

Das Public Paper der documenta 14 erscheint in zweiwöchentlichem Rhythmus freitags in Athen und Kassel und informiert über alle Veranstaltungen der documenta 14 in beiden Städten.

Η εφημερίδα της documenta 14, με τίτλο Public Paper, κυκλοφορεί κάθε δεύτερη Παρασκευή στην Αθήνα και στο Κάσσαλο, με πληροφορίες για όλες τις εκδηλώσεις της documenta 14 λαμβάνουν χώρα και στις δύο πόλεις.

The documenta 14 Public Paper appears every second Friday in Athens and Kassel and offers information on all documenta events taking place in both cities.

Adam Szymczyk

DAS IST NICHT DER FINAL CUT

Auf gewisse Weise war es die Aufführung von Bruce Webers Dokumentarfilm über Chet Baker, Let's Get Lost, der im Sommer des Jahres 2015 in Kassel den Anstoß für die documenta 14 gab. Ein solcher Titel schien für den Beginn einer Reise in und zwischen den beiden Städten Athen und Kassel besonders angemessen. Während der letzten Woche der documenta 14 in Kassel ist es nun Zeit für Final Cut, eine Filmreihe, die für den Filmladen Kassel e.V., ein kleines Programmkino in Kassels Vorde-rem Westen, kuratiert wurde.

„Vielleicht werden sie ihn einfach sehen wollen, weil es ihm gibt. Denn es wird keinen geben, der ihm gleicht“, schrieb ein Kritiker über Tarsem Singhs monumentalen Film The Fall (2006). Das mag auf viele Filme zutreffen, die keine Industrieprodukte, sondern Werke der Liebe sind. Michel Auders erster Spielfilm (Cleopatra, 1970) war zugleich auch sein letzter – der Produzent zog sich aus der Finanzierung zurück, als er erkannte, dass Auder nicht liefern würde, was man von ihm erwartete: ein sauber und ordentlich verpacktes Produkt, welches das Budget nicht überschreitet (eine Erwartung, mit der sich für gewöhnlich jede kulturelle Unternehmung konfrontiert sieht, die die Grenzen des Mediums zu erweitern versucht, sich politisch verhält oder gegen die „allgemein anerkannten Normen“ verstößt). Damals beschloss Auder, Bewegungsbilder für alle möglichen Formate einzusetzen, um so die Unabhängigkeit seiner ursprünglichen Intention zu wahren, nämlich ein „Filmer“ zu werden (ein Begriff, der von Jonas Mekas geprägt wurde, um sein eigenes Schaffen im Gegensatz zur un durchsichtigen Welt der Massen kinoproduktion zu beschreiben).

Phone content HQ 6s02 BERLIN CAMERAROLL (2016), Auders neuester Film, wurde mit dem Mobiltelefon aufgenommen. Er taucht gleichzeitig in Stillstand und Beschleunigung ein: Ein kompromittiertes Bündel transportabler, unterschiedsloser digitaler Erinnerungen an Begehen, Politik und Nachrichten, aber auch gefühlvolle, persönliche Betrachtungen von Menschen, Tieren, Innenräumen und Straßen flackern in rasender Abfolge über die Leinwand und werden kaum merklich von kurzen Leerstellen unterbrochen.

Die Auswahl der Filme für Final Cut folgt verschiedenen sich verzweigenden Wegen. Die Reihe wird mit Robert Bressons Klassiker Un condanné à mort s'est échappé ou Le vent souffle où il veut (Ein zum Tode Verurteilter ist entflohen, 1956) eröffnet. Der Film basiert auf den Memoiren des französischen Widerstandskämpfers André Devigny und erzählt die Geschichte eines Mannes, der aus einem Gefängnis der Nationalsozialisten im besetzten Frankreich flieht.

Drei Filme widmen sich dem beharrlichen Nachwirken historischer und persönlicher Traumata, die nicht zur Ruhe kommen können. Nicht versöhnt oder Es hilft nur Gewalt; wo Gewalt herrscht (Danièle Huillet und Jean-Marie Straub, 1965) setzt sich im Vorgriff auf die Debatten, die durch die gesellschaftlichen Bewegungen in den späten 1960er Jahren ausgelöst wurden, mit den Gespenstern des NS-Staates im Nachkriegsdeutschland auseinander. Muriel ou le temps d'un retour (Muriel oder Die Zeit der Wiederkehr, Alain Resnais, 1965) lenkt den Blick der Betrachter_innen auf den Algerienkrieg, der durch die quälenden Erinnerungen der nach Frankreich zurückkehrenden Soldaten widergespiegelt wird. Die dritte Generation (Rainer Werner Fassbinder, 1979) zeichnet ein kritisches Bild einer fiktionalen dritten Generation des linksextremistischen deutschen Terrorismus, der zum Life-style geworden ist.

Grzegorz Królikiewiczs Debutmeisterwerk Na wylot (Durch und Durch, 1972) ist das Porträt eines mittellosen Paars vor dem Hintergrund der großen Depression in den 1930er Jahren in Polen, das sich dann entschließt, für Geld zu töten. Ihr Plädoyer bei der Gerichtsverhandlung – bei der sie sich nicht selbst, sondern gegenseitig verteidigen – gestaltet sich zu einer umfassenden Anklage an die bourgeois Werte und die Gesellschaft, die von diesen hervorgebracht wird.

Einen echten Borderline-Trip ist Rewija osobiista (Body Search, 1973) von Andrzej Kostenko und Witold Leszczyński, die bittere und poetische Geschichte um Gier, Wünsche und Erneidrigung. Sie spielt in der idyllischen Umgebung eines Grenzübergangs in

den polnischen Bergen, wo eine Familie wohlhabender Polen mit ihrem Auto von einer Reise heimkehrt und erfahren muss, dass der Halt bei den Zöllnern etwas länger dauern wird als geplant.

Zahlreiche Filmbiografien haben das Spektrum erweitert, das von Webers Let's Get Lost vorgegeben worden war. Dazu zählen Heartworn Highways über den US-amerikanischen Country-Blues-Sänger Townes Van Zandt (James Szalapski, 1976, veröffentlicht 1981), The Road to God Knows Where (Uli M. Schueppel, 1990), der die USA-Tour von Nick Cave & The Bad Seeds im Jahr 1989 begleitet, Don Featherstones Ivo Pogorelich (1983), eine Hommage an einen genialen Pianisten mit schlechtem Ruf, sowie das intime Porträt von Amy Winehouse am Höhepunkt ihrer künstlerischen Schaffenskraft: The Day She Came to Dingle von Maurice Linnane (2012).

Den polnischen Bergen, wo eine Familie wohlhabender Polen mit ihrem Auto von einer Reise heimkehrt und erfahren muss, dass der Halt bei den Zöllnern etwas länger dauern wird als geplant.

Die Unterentwicklung, 1968 eine Geschichte sexueller Obsession, die sich vor dem Hintergrund des Klassenkampfes entwickelt, und eine Allegorie auf die Desillusionierung der kubanischen Intelligenz, nachdem Fidel Castro Revolution begann, ihre eigenen Kinder zu fressen.

Wanda (1970) ist der erste und einzige Film, der von Barbara Loden geschrieben wurde und unter ihrer Regie entstand. Die Regisseurin spielt bei ihm auch selbst die titelgebende Hauptfigur. Zu Beginn des Filmes lässt sich Wanda scheiden, verlässt ihre Familie und macht sich auf die Suche nach einem anderen Leben. Der Film spielt vor der trostlosen Szenerie einer amerikanischen Dystopie, in den Siedlungen um die Kohleminen herum, auf Highways und in Motels. Ungebunden dahintreibend wechselt sie ihre Begleiter, um schließlich als Kom-

γισμού (prosdokia με την οποία κατά κανόνα έρχεται αντιμέτωπο οποιοδήποτε πολιτιστικό εγχείριμα προστάσιμη να διευρύνει τα όρια της μέσου, που στοιχειώνουν τους στρατηγείς οι οποίοι επιστρέφουν στη Γαλλία). Εκτούτοις ο Aude' επέλεξε να χρησιμοποιήσει ως άλλακτον την κινούμενη εικόνα σε πολλά και οισφάρια φορμά καθώς άλλαζαν την πάροδο του χρόνου για να διατηρήσει την αμεσότητα και την ανεξάρτηση της αρχικής του πρόσθετης να γίνει «φιλμέρ» (για να χρησιμοποιήσουμε έναν όρο που επινόησε ο Jonas Mekas προκειμένου να περιγράψει τη δική του πρακτική σε αντίθεση με τον σκοτεινό κόσμο της mainstream κινηματογραφίας). Το έργο Phone content HQ 6s02 BERLIN CAMERAROLL (2016) είναι η τελευταία ταινία του Aude', φρεσκογραμμένη με το κινητό του τηλέφωνο. Εξέρευνά τη στάση και την επιτάχυνση ταυτόχρονα: ένα συμπεισμένο σύνολο (Μίρελ, ή Ο καιρός της επιστροφής, Alain Resnais, 1963) στρέφει το βλέμμα των θεατών προς το πλεόν την Άλγερια, μέσα από τις μνήμες που στοιχειώνουν τους στρατηγείς οι οποίοι επιστρέφουν στη Γαλλία. Το έργο Die dritte Generation (Η τρίτη γενιά, Rainer Werner Fassbinder, 1979) είναι μια κριτική προγραμματισμένη μας φανταστική τριτής γενιάς της αιροτερής τρομοκρατίας η οποία έχει μετατρέψει σε επιτολγή lifestyle στη Γερμανία.

Το έργο Na wylot (Εανά και ζανά, 1972) αριστούργματικό ντεμπούτο του Grzegorzu Królikiewiczu, είναι το πορτέρο του Μεγάλου Κρατήδεκατία του 1930 στην Πολωνία. Το ζενγάρι αποφασίζει να σκοτώσει για τα λεπτά, και η γραμμή ώμων τους στο δικαστήριο – δύο οι καθένας υπέρ της επιστροφής από την πολωνική αριστοκρατία και αποτελεί ωδή στο ιππικό καθός και σε ολόκληρη την εποχή του πολωνικού ρομαντικού φανταστικού, η οποία έφτασε στο τέλος της όταν το ιππικό στράτευμα της Πολωνίας βρέθηκε αντιμέτωπο με τα τεθωρα-

Birrell (2016), μέρος μιας τριλογίας που επινόηθηκε την επαύριο της πυρκαϊάς η οποία κατέστρεψε τη βιβλιοθήκη της Σχολής Καλών Τεχνών της Γλασκώβης στις 23 Μαΐου 2014. Χτισμένη από τον Charles Rennie Mackintosh, η σχολή διασώθηκε, παρά τη φωτιά, ως «το όμορφο ζωντανό πράγμα» σύμφωνα με την έκφραση που διαπούσε το Macintosh για τη περιγράφει έργα τέχνης.

«Απένευσε ως τανία» το έργο του Andrzej Wajda Lotna (1959), όποια ξέπισε ο ίδιος ο σκηνοθέτης: Ήταν η πρώτη ταινία στην Πολωνία που κωμουδινώνει η οποία γιρίστηκε σε έγχρωμο φιλμ (όταν ο Wajda ξέπιει, ολοκλήρωσε την ταινία με μαυρόστριφτο φίλμ) και αποτελεί ωδή στο ιππικό καθός και σε ολόκληρη την εποχή του πολωνικού φανταστικού θαυματού, η οποία έφτασε στο τέλος της όταν το ιππικό στράτευμα της Πολωνίας βρέθηκε αντιμέτωπο με τα τεθωρα-

ούτε αυτό το Final Cut και, μαζί, η documenta 14.

NOT THE FINAL CUT

In a way, it was the screening of Bruce Weber's 1988 documentary about Chet Baker, Let's Get Lost, that kicked off documenta 14 in the summer of 2015 in Kassel. The film's title seemed particularly apt for the inauguration of a journey in and between the two cities of Athens and Kassel. During the last week of documenta 14 in Kassel it is time for Final Cut, a film program curated for FilmLaden Kassel e.V., the small arthouse cinema in Kassel's Vorderer Westen.

“You might want to see it for no other reason than because it exists. There will never be another like it,” a critic wrote about Tarsem Singh's epic The Fall (2006). This may be true of many films that were made as a labor of love, rather than as a product of the industry. Michel

pied France, based on the memoirs of French resistance fighter André Devigny.

Three films address the persistence and continuing rumblings of historical and personal traumas that have never been truly put to rest. Nicht versöhnt oder es hilft nur Gewalt, wo Gewalt herrscht (Not Reconciled or Only Violence Helps Where Violence Rules, Danièle Huillet and Jean-Marie Straub, 1965) addresses the specters of the Nazi era in postwar Germany in advance of debates sparked by the social movements of the late 1960s. Muriel ou le temps d'un retour (Muriel, or the Time of Return, Alain Resnais, 1965) turns the gaze of the viewers towards the war in Algeria, reflected in the haunting memories of soldiers returning to France. Die dritte Generation (The Third Generation, Rainer Werner Fassbinder, 1979) is a critical study of a fictional third generation of left-wing German terrorism turned lifestyle choice.

Na wylot (Through and Through, 1972), Grzegorzu Królikiewicz's debut masterpiece is the portrait of an impoverished couple set against the backdrop of the Great Depression of the 1930s in Poland. The couple decides to kill for money, and their defense plea in court—in which they defend each other instead of themselves—turns into an all-out accusation of bourgeois values and the society they produce.

Several musical biopics extend the trajectory initiated with Weber's Let's Get Lost, including Heartworn Highways about the American outlaw country blues singer Townes Van Zandt (James Szalapski, 1976, released in 1981), The Road to God Knows Where (Uli M. Schueppel, 1990), following the 1989 US tour of Nick Cave & The Bad Seeds, as well as Don Featherstone's Ivo Pogorelich (1983), a tribute to the maverick pianist with the bad reputation, and an intimate portrait of Amy Winehouse at the height of her creative capacity, The Day She Came to Dingle by Maurice Linnane (2012).

Music is also at the heart of A Beautiful Living Thing (Part 2): Improvisation #1 by Ross Birrell (2016), one part in a trilogy conceived in the wake of the fire that destroyed the library of the Glasgow School of Arts on May 23, 2014. Built by Charles Rennie Mackintosh, the school remained, in spite of the fire, “the beautiful living thing”—according to a phrase once coined by Macintosh to describe works of art.

Did Andrzej Wajda's Lotna (Swift, 1959) “fail as a film,” as the director himself believed? It is the first movie from Communist-era Poland to be shot on color film stock (when Wajda ran out he ended the film with a black-and-white sequence) and an ode to cavalry as well as the entire era of a Polish romantic imaginary that came to an end with the Polish equestrian military faced motorized units of the Wehrmacht during the September Campaign of 1939 (popularized in Germany by the 1940 Nazi propaganda film Feldzug in Polen). Lotna, the eponymous horse, real or imagined, becomes the locus of the protagonists’ sublime feelings in the midst of war and slaughter.

Allegedly indebted to Resnais's Hiroshima, mon amour, Tomás Gutiérrez Alea's Memorias del Subdesarrollo (Memories of Underdevelopment, 1968) is a story of sexual obsession unfolding against the backdrop of class war—an allegory of the disenchantment of the Cuban intelligentsia after Fidel Castro's revolution began to devour its children.

Wanda (1970) is the first and only film written and directed by Barbara Loden, who also plays the eponymous heroine. In the opening episodes, Wanda divorces, abandons her family, and embarks on a quest for another life. Set in bleak sceneries of American dystopia, its coal mine towns, highways, and motels, she changes companions in a free drift that finally sees her becoming an accomplice in a botched bank heist. Then the road before her opens again. There is nothing final about Wanda's decisions, as there is nothing final about this Final Cut, and with it, about documenta 14.

LOST

Ένα από τα πιο σημαντικά έργα του Αντρέ Ντεβιγιάν (André Devigny, 1965) είναι η ιστορία της Βέρμαχτ κατά την Εκτετατία του Σεπτεμβρίου του 1939 (στη Γερμανία προπαγανδήστηκε από τους γαύτι οι πολεμούμενοι στην Πολωνία της Φελδζιγκ στην Πολωνία). Το άλγος Lotna, υπαρκτό ή φανταστικό, γίνεται το επίκεντρο των συνασπισμάτων των προταγωνιστών σε μέσο του πολεμού και των σφραγίδων της Βέρμαχτ. Η ιστορία του Wajda Let's Get Lost, μεταξύ των οποίων και την πολωνική αριστοκρατία, είναι η ιστορία της ζενγάρης την οποία έφτασε στον πολωνικό πολέμο – μια άλλη γοργία για την απομάνωση της διανόησής της στην Κούβα όταν η επανάσταση στην Φιδέλ Καστρο άρχισε να καταστρέψει την αριστοκρατία της Ζανάντης. Το έργο Wanda (1970) είναι η πρώτη και μοναδική ταινία που έγραψε και σκηνοθέτησε η Barbara Loden, η οποία ενσαρκώνει την πολεμούμενη ληστεία της Βέρμαχτ κατά την Εκτετατία του Σεπτεμβρίου του 1939 (στη Γερμανία προπαγανδήστηκε από τους γαύτι οι πολεμούμενοι στην Πολωνία της Φελδζιγκ στην Πολωνία). Το έργο Die dritte Generation (Η τρίτη γενιά, Rainer Werner Fassbinder, 1979) είναι μια κριτική της καταστροφής της οικογένειας της Βέρμαχτ κατά την Εκτετατία του Σεπτεμβρίου του 1939 (στη Γερμανία προπαγανδήστηκε από τους γαύτι οι πολεμούμενοι στην Πολωνία της Φελδζιγκ στην Πολωνία). Το έργο Phone content HQ 6s02 BERLIN CAMERAROLL (2016) είναι η πρώτη και μοναδική ταινία που έγραψε και σκηνοθέτησε η Barbara Loden, η οποία ενσαρκώνει την πολεμούμενη ληστεία της Βέρμαχτ κατά την Εκτετατία του Σεπτεμβρίου του 1939 (στη Γερμανία προπαγανδήστηκε από τους γαύτι οι πολεμούμενοι στην Πολωνία της Φελδζιγκ στην Πολωνία). Το έργο The Road to God Knows

documenta 14 RADIO PROGRAM

KASSEL WEEK 23

Sep 08-14, 2017

Auf den nächsten Seiten finden Sie einen Überblick über das Radio- und TV-Programm der documenta 14 sowie über alle Veranstaltungen der kommenden zwei Wochen. Die Einträge sind nach Veranstaltungsorten sortiert, deren gelbe Bezifferung mit der auf dem Stadtplan auf S. 9 korrespondiert. Am Ende jeder Seite finden Sie zusätzlich einen kurzen Tagesüberblick.

Στις παρακάτω σελίδες θα βρείτε μια επισκόπηση των ραδιοφωνικών και τηλεοπτικών προγραμμάτων της documenta 14 και όλων των ειδηλλώσεων που θα γίνουν τις επόμενες δύο εβδομάδες. Οι ειδηλλώσεις παρουσιάζονται ανά εκθεσιακό χώρο. Οι κίτρινοι αριθμοί στην κάθε καταχώρηση αντιστοιχούν σε εκείνους του χάρτη στη σελίδα 9. Υπάρχει επίσης σύντομη καθημερινή επισκόπηση σε κάθε σελίδα.

On the following pages you will find an overview of the radio and television programs of documenta 14 and all events taking place within the next two weeks. The events are listed by venue. The yellow numbers on the venue symbols correspond to those on the map on page 9. A short daily overview can be found on the bottom of each page.

VENUES PROGRAM

<p>BAR MATANZAS, MOM- BACHSTR. 10-12</p>	<p>11.09 19:30 [CA. 1 H 30 MIN] MARÍA MAGDALENA CAMPOS - PONS REMEDIOS / THE OWL Die Performances von María Magdalena Campos-Pons verweben ererbte afro-kubanische Traditionen, Poesie und minimalistische Ritualgesten. Remedios / The Owl greift auf Erinnerungen an die kubanische Stadt Matanzas sowie auf Übereinstimmungen zurück, die Campos-Pons zwischen ihrer Geburtsstadt und Athen entdeckt hat. Einlass mit gültigem documenta 14 Ticket</p>	<p>PERFORMANCE 1</p>	<p>19 DOCU- MENTA HALLE AND ALL OTHER VENUES</p>	<p>08-14.09 ALL DAY [CONTINUOUS] JANI CHRISTOU EPICYCLE FOR ANY PARTICIPANT „Das Werk kann jede beliebige Zeitdauer annehmen: Tage, Wochen, Monate oder Jahre. Diese Zeitspanne wird zum Zeitmaßstab für den Umfang von duration 1 und korrespondiert mit dem Epicycle des Kontinuums. Jeder, der an diesem Kontinuum teilnehmen möchte, ist dazu eingeladen.“ — Jani Christou, Epicycle, 1968–2017, Adaption für eine Realisierung von Rupert Huber.</p>	<p>PERFORMANCE 2</p>																								
<p>DOCU- MENTA HALLE</p>	<p>08-14.09 18:00 [1 H] MATTIN WITH DAFNI KRAZOURI, DANAI LIODAKI, IOANNIS SARRIS, AND ELENI ZERVOU SOCIAL DISSONANCE Social Dissonance ist eine Lehrpartitur, die im Verlauf eines erweiterten Konzerts entwickelt wird, das im Zuge der documenta 14 in Athen und Kassel stattgefunden hat beziehungsweise stattfindet. Livestream und Dokumentation: www.periscope.tv/socialdissonance</p>	<p>DURATIONAL CONCERT, 163 DAYS 3</p>	<p>13.09 15:00 [1 H] LIVE IN-STUDIO BLIND WHISPERING POPE . L</p>	<p>08-10.09 19:00 [4 H] ROSS BIRRELL, DIMITRIS GINOSATIS, GUILLERMO GÓMEZ-PEÑA, JACK HALBERSTAM, TRAJAL HARRELL, ELISABETH LEBOVICI, CATHERINE MALABOON, JOAR NANGO, IBRAHIM QURAISH, ROEE ROSEN, DIM SAMPAIO THE STRATEGY OF JOY Inspirierte vom Werk des argentinischen Konzeptkünstlers und Schriftstellers Roberto Jacoby, versammelt die dreitägige kritisch-performativen Veranstaltung Künstler_innen, Aktivist_innen, Denker_innen, Tänzer_innen und Dichter_innen. Im Kollektiv arbeiten sie daran, in Zeiten rassistischer Wut, neonationalistischer Angst und neoliberaler Depression politische Formen der Freude zu entwickeln.</p>	<p>PERFORMANCE 7</p>																								
<p>TALKS, SCREENINGS, PERFORMANCES 5</p>	<p>11.09 20:00 [2 H] ISABELLE BACKOCHE, SARAH GENSBURGER, AND ERIC LE BOURHIS THE APARTMENTS OF JEWISH TENANTS AS WITNESSES OF THE HOLOCAUST: THE PARIS CASE Inspired by the work of Argentinian conceptual artist and writer Roberto Jacoby, this three-day session is a critical and performative gathering of artists, activists, thinkers, dancers, and poets working collectively on inventing political affects of joy in times of racist anger, neo-nationalist fear, and neoliberal depression.</p>	<p>15 FRIDER- CIANUM</p>	<p>13.09 21:00 [1 H] PLEVNA AND CHARLOTTE BENDIKS AT EUROPEAN EVERYTHING FROM BUCHAREST TO BERLIN Die beiden Musiker_innen Horațiu Șerbănescu (Bukarest, Rumänien) und Charlotte Bendiks (Tromsø, Norwegen) treffen in Kassel erstmals zusammen, um gemeinsam ein einstündiges improvisiertes Set für Joar Nangos performative Installation European Everything aufzuführen.</p>	<p>08-14.09 VARYING TIMES [5 H] STEFANOS TSIVOPoulos THE PRECARIOUS ARCHIVE Ein Archiv und eine Performance, 900 Ein Archivbilder und -texte aus den Jahren 1963 bis 2002. Zu den Quellen zählen staatliche Einrichtungen, Bildagenturen und Zeitungen in Griechenland. Fr 12:30–15:30; Sa 10:00–13:00; So 12:30–15:30; Mo 14:30–17:30; Di 16:30–19:30; Mi 16:30–19:30; Do 16:30–19:30</p>	<p>PERFORMANCE 7</p>																								
<p>10 GLASS PAVILIONS ON KURT- SCHU- MACHER- STRASSE</p>	<p>08-14.09 10:00 [5 H] MONUMENT, SOCIAL SPACE, BAKERY MOUNIRA AL SOLH NASSIB'S BAKERY Nassib's Bakery ist Denkmal und sozialer Raum zugleich. Serviert wird Manakish – eine Spezialität der Levante aus manatolitik spesialität der Levante aus dünnem Teig mit ein wenig Thymian oder anderen Garnierungen. Both monument and social space, Nassib's Bakery, μνημείο και κοινωνικό χώρος συγχρόνως, παρέχει μανάκι – από τη σπεσιαλιτάτη της λαϊκής κουζίνας της Λαύρης, με έναν διπλό ρόλο: να αποτελεί ένα μνημείο για την παράδοση και να παρέχει έναν χώρο για τη συνάντηση και την επανάπτυξη της περιφέρμανσης.</p>	<p>8</p>	<p>13.09 21:00 [1 H] IMPROVISED MUSIC PERFORMANCE FROM BUCHAREST TO BERLIN Die beiden Musiker_innen Horațiu Șerbănescu (Bukarest, Rumänien) und Charlotte Bendiks (Tromsø, Norwegen) treffen in Kassel erstmals zusammen, um gemeinsam ein einstündiges improvisiertes Set für Joar Nangos performative Installation European Everything aufzuführen.</p>	<p>08-14.09 19:00 [1 H] CLARE BUTCHER CAN KNOWLEDGE BE NOURISHING? — DIGESTING AN EDUCATIONAL PROCESSES IN DOCUMENTA 14 AND OUTSIDE OF IT Während der vergangenen Monate hat das Team von „eine Erfahrung“ gemeinsam mit Nachbar_innen und Gastkünstler_innen eine Reihe von Mahlzeiten zubereitet. Um einen Tisch herum kommen wir auch jetzt wieder zusammen, um Ansichten über Kollaboration, Ko-Autorschaft und das Verdauen auszutauschen.</p>	<p>WORKSHOP 10</p>																								
<p>9 HENSCHEL- HALLEN</p>	<p>12.09 11:00 [3 H] IBRAHIM MAHAMA CHECK POINT SEKOND Loco. 1901–2030. 2016–2017 Diese Arbeit untersucht mittels des Schaffensprozesses die Beziehungen und Paradoxa zwischen unterschiedlichen historischen Räumen. Es handelt sich um eine Überprüfung dessen, was es bedeutet, mit im Verfall begriffenen Materialien und Orten zu arbeiten und dabei das Publikum zur Teilnahme einzuladen und es zu Co-Autor_innen der Performance werden zu lassen. Einlass mit gültigem documenta 14 Ticket.</p>	<p>PERFORMANCE 11</p>	<p>12.09 19:00 [1 H] CLARE BUTCHER CAN KNOWLEDGE BE NOURISHING? — DIGESTING AN EDUCATIONAL PROCESSES IN DOCUMENTA 14 AND OUTSIDE OF IT Während der vergangenen Monate hat das Team von „eine Erfahrung“ gemeinsam mit Nachbar_innen und Gastkünstler_innen eine Reihe von Mahlzeiten zubereitet. Um einen Tisch herum kommen wir auch jetzt wieder zusammen, um Ansichten über Kollaboration, Ko-Autorschaft und das Verdauen auszutauschen.</p>	<p>12.09 19:00 [1 H] CLARE BUTCHER CAN KNOWLEDGE BE NOURISHING? — DIGESTING AN EDUCATIONAL PROCESSES IN DOCUMENTA 14 AND OUTSIDE OF IT Während der vergangenen Monate hat das Team von „eine Erfahrung“ gemeinsam mit Nachbar_innen und Gastkünstler_innen eine Reihe von Mahlzeiten zubereitet. Um einen Tisch herum kommen wir auch jetzt wieder zusammen, um Ansichten über Kollaboration, Ko-Autorschaft und das Verdauen auszutauschen.</p>	<p>TALK 12</p>																								
<p>10 KVG LINE 16</p>	<p>14.09 18:00 [2 H] NORA STERNFELD, AYŞE GÜLEÇ, AND XENIA KALPAKTSOGLOU WHERE DO WE STAND NOW? AND WHAT COMES AFTER THE SHOW? LESSONS OF DOCUMENTA 14 Wo zwischen den lokalen gesellschaftlichen und politischen Kämpfen einerseits und den widersprüchlichen Universalien andererseits situiert sich die documenta 14 selbst? Und wo steht sie in Bezug auf die Konflikte, innerhalb derer sie stattfindet? Eintritt frei</p>	<p>TALK 13</p>	<p>09.09 16:00 [5 H] POPE . L WHISPERING CAMPAIGN Eine Abstraktion, eine Atmosphäre – neben sächliche Geschichten sickern in den realen Raum und in die städtische Infrastruktur von Kassel ein. Mithilfe von Ortsansässigen und Mutter-sprachler_innen hat Pope.L individuelle Geschichten zu Informationen verschlüsst, die geflüstert werden. Weitere Informationen zu Programm und Orten sind an den documenta 14 Veranstaltungsorten erhältlich.</p>	<p>STREET BROADCASTS, PERFORMANCES 14 KMMN, INTERIM (KULTURBAHNHOF), FRANZULICH-STR. 16 Mia αφάρεση, μια ατμόσφαιρα – ελάσσονες ιστορίες διαρρέουν στον πραγματικό χώρο και στην αστική υπόδομη του Κασέλ. Με τη βοήθεια ντόπιων και φυσικών ομήλων του Pope.L έχει κωδικοποιήσει τις μεμονωμένες ιστορίες σε πληροφορία που μεταδίδεται ψηφιστικά. Περισσότερες πληροφορίες για το πρόγραμμα και τις ακριβείς τοποθεσίες μπορείτε να βρείτε στους εκθεσιακούς χώρους της documenta 14.</p>	<p>FESTIVAL 15</p>																								
<p>7</p>	<p>08-14.09 HOURLY [OPTIONAL] PERFORMANCE, PUBLIC SCULPTURE PAVEL BRAILA THE SHIP Mehr Informationen auf S. 4 unter dem 7. Programmmpunkt. Περισσότερες πληροφορίες στη σελ. 4, αρ. 7. More info on p. 4 under listing 7.</p>	<p>1 KULTUR- BAHNHOF</p>	<p>08.09 18:00 [2 H] TIMO WILMESMEIER SEED EXCHANGE MARKET Eine Tauschbörse, die samenfestes Saatgut als Form von Freiheit begreift und ermöglicht, dieses ohne Geldmittel zu tauschen. Eingeladen sind alle, die sich informieren möchten oder auf der Suche nach Impulsen für die Gestaltung eines Gartens sind. Eintritt frei</p>	<p>MEETING 17 IGO DIARRA AND LA MEDINA LEARNING FROM ALI FARKA TOURE Als Erweiterung des Archivs zur Ali Farka Touré Band, das von Igo Diarra und La Medina zusammengestellt wurde, lädt dieser Workshop lokale Illustrator_innen und Designer_innen dazu ein, ihr eigenes Albumcover zu gestalten. In Zusammenarbeit mit Rotopol – Verlag für grafisches Erzählen in Kassel. Eintritt frei</p>	<p>18</p>																								
<p>FRIDAY 08.09</p>	<p>SATURDAY 09.09</p>	<p>SUNDAY 10.09</p>	<p>MONDAY 11.09</p>	<p>TUESDAY 12.09</p>	<p>WEDNESDAY 13.09</p>	<p>THURSDAY 14.09</p>	<p>2 3 5 7 8 10 15</p>	<p>2 3 5 7 8 10 15</p>	<p>2 3 5 7 8 10 15</p>	<p>2 3 7 8 11 12 16</p>	<p>2 3 4 7 8 9 16</p>	<p>2 3 5 7 8 13 16 22</p>	<p>2 3 5 7 8 14 15</p>	<p>2 3 5 7 8 14 15</p>	<p>2 3 5 7 8 14 15</p>	<p>2 3 4 7 8 9 16</p>	<p>2 3 4 7 8 13 16 22</p>	<p>16 17 23 25 27 29 31</p>	<p>16 23 27 31 35</p>	<p>16 18 23 27 35</p>	<p>19 23 24 26 27 35</p>	<p>20 23 24 26 27 28 30</p>	<p>21 23 24 26 27 30 34</p>	<p>35</p>	<p>16</p>	<p>16</p>	<p>32 35</p>	<p>35</p>	<p>35</p>

**documenta 14
VENUES PROGRAM**

KASSEL WEEK 23

Sep 08-14, 2017

11.09 18:30 [1 H]

CONCERT

KEN IKEDA

19

Improvisierte Solo-Performance von Ken Ikeda. Der Künstler und Komponist arbeitet mit digitalen und analogen Synthesizern auf dem Feld der experimentellen Improvisation sowie der Ambient- und Sound-Art. Eintritt frei

Free admission

Eintritt frei

12.09 18:00 [2 H]

CONCERT

AIKO OKAMOTO

FEMALE:PRESSURE

Free admission

Eintritt frei

Online Livestream: documenta14.de/en/public-radio

On Air: FM 90.4 MHz, SW 15560 kHz

Sólido autoexpresión musical por parte de Ken Ikeda. El compositor y artista visual trabaja con sintetizadores digitales y analógicos en el campo de la improvisación experimental, la ambient y la sound art. Entrada gratuita

Aiko Okamoto presenta female:pressure, un internacional network of female, transgender, and non-binary artists in the fields of electronic music and art forms ranging from musicians, composers, and DJs to visual artists, cultural workers, and researchers.

Free admission

Eintritt frei

Sintonizate: FM 90.4 MHz, SW 15560 kHz

On air: FM 90.4 MHz, SW 15560 kHz

RADIO SHOW

20

ANN - KATHRIN MOGGE AND MALIN KUHT

PERFORMANCE

SOUND OF CRITISM

21

Diese Performance erkennt, auf welche Weise die Kritik des Patriarchats und des Kapitalismus Musik und künstlerische Praxis beeinflusst. Eintritt frei

Eisodus elencher

This performance explores how criticism of patriarchy and capitalism finds its way into music and artistic practice.

Free admission

14.09 17:00 [2 H]

OPEN HOUSE

22

Mitglieder von House of Commons präsentieren ihre Aktivitäten im Narrowcast House. Anekdote und Spurjägerin über die Zukunft kollektiven Arbeitens. Eintritt frei

Members of the House of Commons present their activities at Narrowcast House. Anekdote and Spurjägerin über die Zukunft kollektiven Arbeitens. Eintritt frei

Free admission

Eintritt frei

Website der documenta 14 zu finden.

Assuming the role of sellers and story-tellers, performers move through the venue while carrying a soap called the O8: Black Stone. For performances, please check the documenta 14 website.

Yael Davids's assembly of materials, activated during this daily performance, takes its point of departure from her interest in the expressionist painter Cornelia Gurlitt among other marginalized female figures.

Please note that this event has limited capacity. We recommend that you arrive thirty minutes before the performance begins. First floor

Yael Davids's assembly of materials, activated during this daily performance, takes its point of departure from her interest in the expressionist painter Cornelia Gurlitt among other marginalized female figures.

Please note that this event has limited capacity. We recommend that you arrive thirty minutes before the performance begins. First floor

24

24

OTOBONG NKANGA

CARVED TO FLOW

Performer_innen bewegen sich durch den Ausstellungsräum und nehmen dabei die Rollen von Verkäufer_innen und Geschichtenerzähler_innen an, während sie eine Seife nennen OS: Black Stone mit sich führen. Die jeweiligen Vorführzeiten sind auf der Website der documenta 14 zu finden.

Assuming the role of sellers and story-tellers, performers move through the venue while carrying a soap called the O8: Black Stone. For performances, please check the documenta 14 website.

Yael Davids's assembly of materials, activated during this daily performance, takes its point of departure from her interest in the expressionist painter Cornelia Gurlitt among other marginalized female figures.

Please note that this event has limited capacity. We recommend that you arrive thirty minutes before the performance begins. First floor

08.09 17:00 [2 H]

PERFORMANCE

25

IRENA HAIDUK

SPINAL DISCIPLINE, 2017

Wie umgibt man sich auf die rechte Weise mit Dingen? Wie umgibt man sich mit antiken Figuren? Wie umgibt man die Rollen von Verkäufer_innen und Geschichtenerzähler_innen an, während sie eine Seife nennen OS: Black Stone mit sich führen. Die jeweiligen Vorführzeiten sind auf der Website der documenta 14 zu finden.

Assuming the role of sellers and story-tellers, performers move through the venue while carrying a soap called the O8: Black Stone. For performances, please check the documenta 14 website.

Yael Davids's assembly of materials, activated during this daily performance, takes its point of departure from her interest in the expressionist painter Cornelia Gurlitt among other marginalized female figures.

Please note that this event has limited capacity. We recommend that you arrive thirty minutes before the performance begins. First floor

26

26

MARTA HASSABI

STAGING

In der Live Installation STAGING steht der Raum für Bewegung und Bewegungslosigkeit dazu eingesetzt, eine Choreografie zu entwickeln, in der die ausführenden Körper zwischen Tanz und Skulptur, Subjekt und Objekt, lebendigem Körper und Stilleben changieren.

In the live installation STAGING, duration and stillness are utilized to create a choreography in which the performing bodies oscillate between dance and sculpture, subject and object, live body and still image.

Yael Davids's assembly of materials, activated during this daily performance, takes its point of departure from her interest in the expressionist painter Cornelia Gurlitt among other marginalized female figures.

Please note that this event has limited capacity. We recommend that you arrive thirty minutes before the performance begins. First floor

11-14.09 10:00-20:00 [OPENING HOURS]

LIVE INSTALLATION

27

THE CHESS SOCIETY

ONLINE

08-14.09 12:00/19:00 [25 MIN]

INTERACTIVE ONLINE GAME

28

BILJ BIDJOCKA

THE CHESS SOCIETY

The Chess Society lädt Sie dazu ein, an einer Schachpartie zwischen Kassel und Athen teilzunehmen. Sie haben die Möglichkeit, das Spiel zugunsten eines der beiden Teams zu beeinflussen, indem Sie Ihren Zug unter:

www.thechesssociety.com/#home

#home

ausführen.

The Chess Society invites you to take part in a chess game between Kassel and Athens. You have the opportunity to influence one of the two teams' moves by making your voice heard on the chess board: www.thechesssociety.com/#home.

#home

Please note that this event has limited capacity. We recommend that you arrive thirty minutes before the performance begins. First floor

17

17

ROEE ROSEN

BOOK LAUNCH

29

PIANO CONCERT

12-13.09 16:00 [8 H]

PARTICIPATORY PERFORMANCE

30

MEMBRANE

VANISHING OFFICE BY CODEX

Ein letzter Blick kann in die Gesetzesstücke des Regierungspräsidiums Kassel geworfen werden; nach diesem interaktiven Event wird die Bibliothek in ihrer traditionellen Form aufgelöst. Eintritt frei

The legislative texts of the regional council of Kassel are available for a last look; following this interactive event, the library will dissolve in its traditional form will dissolve. Free admission

Eisodus elencher

08-09.09 18:00 [5 H]

31

SCORING

32

STREET BROADCASTS, PERFORMANCES

33

CLUB NIGHT

FOURTEEN TO THE FLOOR

Fourteen To The Floor ist eine wöchentliche Clubnacht, die während der 14-wöchigen Dauer der Ausstellung in Kassel einem Kollektiv von documenta Mitarbeiter_innen in sich verändernder Form organisiert wird. Und so setzt sich die documenta 14 ein in der Nacht fort... Eintritt: 6 €

Fourteen To The Floor is a weekly club night run by a shape-shifting collective of documenta workers in parallel with the exhibition's fourteen-week duration in Kassel. documenta 14 extends into the night... Entrance fee: 6 €

WHAT ABOUT THE TITLE SCORE?

Mit den zeitlichen Zeichen können wir die Zeit einfangen, die wir gemeinsam verbringen? Wir können unsere Körpersprache skizzieren, die Ikonografie unserer Bewegungen lesen, die Begehrungen neu erzählen – das heißt, die Konstellationen und Formen aufmischen, mittels derer wir Erfahrung kommunizieren. Eintritt frei

What could we use to capture the time we spent together? We could sketch your body language, read the iconography of your movements, tell your touch—that is, mix up the constellations and forms in which we communicate experience. Free admission

Hendrik Folkerts

H ΔΥΝΑΜΗ ΤΗΣ ΓΛΩΣΣΑΣ

To the right of the Annemarie- und Lucius-Burckhardt-Platz, we explore notions of ownership and spatial appropriation in a walk-around the campus of the University of Kassel and the Nordstadt. Free admission

Hendrik Folkerts

THE POWER OF LANGUAGE

Austrian artist VALIE EXPORT's video work Die Macht der Sprache (The Power of Language, 2002) of the Österreichischen Künstlerin VALIE EXPORT zeigt Sprache in ihrer physischen Form. Wir sehen mit einer intubierten Videokamera aufgenommene Stimmänder, die sich anspannen und dann wieder lockern, um die Worte „Die Macht der Sprache“ zu artikulieren und beständig zu wiederholen. Es ist Jahre her, dass ich dieses Video gesehen habe, dennoch haben mich die Vorgänge, die sich kürzlich in Kassel ereigneten, veranlasst, wieder darauf zurückzukommen.

Um an die Geschichte der Migration in dieser Stadt zu erinnern, hat Olu Oguibe für die documenta 14 die Arbeit Das Fremdlinge und Flüchtlinge Monument geschaffen. Der hoch aufragende Obelisk, in den der Bibelvers „Ich war ein Fremdling und ihr habt mich beherbergert“ (Matthäus 25,35) in den Sprachen Deutsch, Englisch, Türkisch und Arabisch eingemeißelt ist und der nun auf dem Königsplatz in Kassel steht, wurde von der rechtspopulistischen Partei Alternative für Deutschland (AfD) ins Visier genommen. Im Rahmen einer Sitzung des Kulturausschusses über den etwaigen Ankauf des Werkes bezeichnete der lokale AfD-Stadtverordnete Thomas Maternier es als „entstellt Kunst“. Diesen Ausdruck hatte er sorgfältig gewählt, um auf den Begriff „entstellt Kunst“ zu artikulieren und beständig zu wiederholen. Es ist Jahre her, dass ich dieses Video gesehen habe, dennoch haben mich die Vorgänge, die sich kürzlich in Kassel ereigneten, veranlasst, wieder darauf zurückzukommen.

Die Performance-Installation wurde abgesagt und ebnete den Weg für eine eher kathartische Veranstaltung mit dem Titel Shame on us, die in der Rundtunde des Frieridianums stattfand. Dort gab Berardi eine kurze Stellungnahme ab und zahlreiche Interessenvertreter, zu denen auch Mitglieder der jüdischen Gemeinde in Kassel und des Sarah Nussbaum Zentrums für Jüdisches Leben zählten, kamen zu Wort.

Doch was wäre, wenn das unvergleichliche und zweifellos – unausprechliche Trauma der Vergangenheit uns daran hinderte, gerade diejenigen Mechanismen in der Gegenwart zu erkennen, die sehr wahrscheinlich zu ähnlichen Traumata in der Zukunft führen werden? Wenn Worte eksplorativ werden, welchen Vokabulars werden wir uns bedienen, um die faschistischen Anfänge in unserer eigenen Mitte zu beschreiben?

Selbst wenn wir Sprache als entkörperte Struktur betrachten – mehrals Träger von Ideen, des Geistes und des Verstandes und weniger als eine Ausdrucksform unserer Körper –, so stehen Materniers Worte nichtsdestotrotz für eine Sprache, die unsere Körper betreffen wird und den politischen Diskurs breiteren Massen weiter und weiter nach rechtsverschieben wird. Genauso wie die berichtige Aussage „grabs her by the pussy“ (Donald J. Trump, 45. Präsident der USA), „Kopflumpen“ (ein herabwürdigendes und abfälliges Wort für die Kopbedeckungen muslimischer Frauen) das Geert Wilders, dem Vorsitzenden der Partei für die Freiheit, in den Niederlanden gebraucht wurde und weiter nach rechtsverschieben wird. Genauso wie die berichtige Aussage „„Negermentalität“ (Radek Sikorski, früherer Außenminister Polens, und Witold Waszczykowski, derzeitiger Außenminister Polens) sowie die systematisch vorgebrachten rassistischen, homophoben und fremdenfeindlichen Beleidigungen anderer – angefangen bei Mike Pence über Marine Le Pen bis zu Frauke Petry. Dasselbe handelt es sich um einen Sprachtypus, der in der Geschichte zu Ausschluss-, Gewalt und Tod geführt hat, und es wäre ein schwieriger Irrtum anzunehmen, in unseren Zeiten wäre dies etwas anderes.

Aus diesem Grund habe ich mir VALIE EXPORTs Stimmänder noch einmal ansehen, wie sie sich anspannen und dann wieder lockern – die radikalste Form möglicher Worte.

Die Macht der Sprache,

die Macht der Sprache,

die Macht der Sprache.

Hendrik Folkerts

THE POWER OF LANGUAGE

Austrian artist VALIE EXPORT's video work Die Macht der Sprache (The Power of Language, 2002) shows language in its most physical form. Shot with an intubated video camera, we see vocal cords as they contract and release to utter and continuously repeat the words "the power of language." Although it has been years since I saw this video, recent events in Kassel made me return to the work.

Olu Oguibe's artwork for documenta 14, Das Fremdlinge und Flüchtlinge Monument – a towering obelisk on Kassel's Königsplatz commemorating the history of migration in the city with the Biblical verse "I was a stranger and you took me in" (Matthew 25:35) carved out in German, English, Turkish, and Arabic – was targeted by the right-wing populist political party Alternative für Deutschland (AfD). In the context of a meeting with the city cultural committee around the potential acquisition of the work by the Thomas Maternier, a local AfD city council member, described it as "entstellt Kunst" (distorted art), a word carefully chosen to reflect its "entartete Kunst" (degenerate art) which the Nazis used to reference avant-garde art in the 1937 Entartete Kunst exhibition at Munich's Hofgarten and elsewhere. It should be noted that the first documenta emerged from the ashes of Second World War destruction, with the intent to build a bridge between the historical avant-garde and the art of the post-war era – precisely against the fascist ideology that produced notions such as "entartete Kunst." Maternier further made the promise that if Oguibe's work was indeed acquired by the city of Kassel, he would call for protests in front of the work every time a terrorist attack was committed by refugees.

Simultaneously, Franco "Bifo" Berardi's poem, provocatively titled Auschwitz on the Beach, and the eponymous performance installation that was to be presented as part of the Parliament of Bodies, documenta 14's Public Program, caused a tidal wave of criticism in local, national, and international press, which argued that such use of language sought to relativize the atrocities of the Holocaust. Berardi's poem was written in accusation of Italy's and other European nations' refusal to take responsibility for the unprecedented number of refugees crossing the Mediterranean Sea from North Africa and the Middle East, surely. Inensitive to Holocaust survivors and their descendants, for whom the Nazi concentration camps remain lived history, yes. Berardi made use of the only word that cannot be uttered in Germany unless in a sanctioned context and form.

The performance installation was cancelled and gave way to a rather cathartic event titled Shame on us at the Rotunda in the Frieridianum, during

13.09 17:30 [5 H]

34

**documenta 14
RADIO PROGRAM**
KASSEL WEEK 24

Sep 15-17, 2017

FRIDAY 15.09
12:00 UTC+5 **RADIO BEIRUT,
BEIRUT, LEBANON**

MARIA CHAVEZ,
BETWEEN A GUNSHOT
AND A WHISPER

DOCUMENTA 14 COMMISSIONED SOUND
WORKS

13:00 UTC+5 **RADIO BEIRUT,
BEIRUT, LEBANON**

THE PARLIAMENT OF
BODIES: REBUILDING
THE IDEA OF A
GLOBAL LEFT, WITH
NAEEM MOHAIMEEN,
VIJAY PRASHAD,
ZONAYED SAKI, AND
SAMIA ZENNADI

DOCUMENTA 14 RELAY

15:00 UTC+5 **RADIO BEIRUT,
BEIRUT, LEBANON**

JOSE AUGUSTO
MANNIS, PAISAGEM:
GUILHERME VAZ-O
VENTO SEM MESTRE
(RADIO USP FM,
SAO PAULO, BRAZIL)
RADIO ARCHIVES

SATURDAY 16.09
12:00 UTC+5 **RADIO BEIRUT,
BEIRUT, LEBANON**

CHARLES CURTIS, OUR
MUSEUM

DOCUMENTA 14 COMMISSIONED SOUND
WORKS

13:00 UTC+5 **RADIO BEIRUT,
BEIRUT, LEBANON**

THE PARLIAMENT OF
BODIES: REBUILDING
THE IDEA OF A
GLOBAL LEFT, WITH
NAEEM MOHAIMEEN,
VIJAY PRASHAD,
ZONAYED SAKI, AND
SAMIA ZENNADI

DOCUMENTA 14 RELAY

15:00 UTC+5 **RADIO BEIRUT,
BEIRUT, LEBANON**

THE CASUALTIES OF
THE WAR IN VIETNAM,
1967: THE NATION
INSTITUTE, LOS
ANGELES (PACIFICA
RADIO ARCHIVES, US)
RADIO ARCHIVES

SUNDAY 17.09
12:00 UTC+5 **RADIO BEIRUT,
BEIRUT, LEBANON**

ALVIN CURRAN, THE
IRRAWADDY BLUES

DOCUMENTA 14 COMMISSIONED SOUND
WORKS

13:00 UTC+5 **RADIO BEIRUT,
BEIRUT, LEBANON**

THE PARLIAMENT OF
BODIES: REBUILDING
THE IDEA OF A
GLOBAL LEFT, WITH
NAEEM MOHAIMEEN,
VIJAY PRASHAD,
ZONAYED SAKI, AND
SAMIA ZENNADI

DOCUMENTA 14 RELAY

15:00 UTC+5 **RADIO BEIRUT,
BEIRUT, LEBANON**

THE CASUALTIES OF
THE WAR IN VIETNAM,
1967: THE NATION
INSTITUTE, LOS
ANGELES (PACIFICA
RADIO ARCHIVES, US)
RADIO ARCHIVES

STATION ON AIR:
RADIO BEIRUT, BEIRUT, LEBANON

FREQUENCIES:
ON FM 90.4 MHz IN KASSEL
ON SW 15560

ON DOCUMENTA14.DE/EN/
PUBLIC-RADIO

DAILY 24 HOURS ON AIR

VENUES PROGRAM

19

15.-17.09 **ALL DAY [CONTINUOUS]**

JANI CHRISTOU

EPICYCLE FOR ANY PARTICIPANT

DOCUMENTA
HALLE AND
ALL OTHER
VENUES

„Das Werk kann jede beliebige Zeitdauer erannehmen: Tage, Wochen, Monate oder Jahre. Diese Zeitspanne wird zum Zeitmaßstab für den Umfang von duration 1 und korrespondiert mit dem Epizirkus des Kontinuums. Jeder, der an diesem Kontinuum teilnehmen möchte, ist dazu eingeladen.“ – Jiani Christou, Epicycle, 1968–2017, 2017, präzisierung für die Präsentation von Rupert Huber.

PERFORMANCE

1

19

GERHARD LANG WITH
CANTIAMO KASSEL CHOIR

DOCUMENTA
HALLE

Wie kommt man von hier nach da? Indem man den Raum dazwischen durchquert – die Übergangszone. Die Performance Transitus beschäftigt sich mit einem Übergangsbereich, dessen Durchlässigkeit im Wandel begriffen ist.

PERFORMANCE

2

MATTIN WITH DAFNI KRAZOURI, DANAI LIODAKI,
IOANNIS SARRIS, AND ELENI ZERVOU

SOCIAL DISSONANCE

Social Dissonance ist eine Lehrpartitur, die im Verlauf eines erweiterten Konzerts entwickelt wird, das im Zuge der documenta 14 in Athen und Kassel stattgefunden hat beziehungsweise stattfindet.

Livestream und Dokumentation:

www.periscope.tv/socialdissonan

DURATIONAL CONCERT, 165 DAYS

3

15

FRIERI-
CIANUM

THE SOCIETY OF FRIENDS OF HALIT

AN HOMAGE TO PAVLOS FYSSAS

Social Dissonance is an instructional score that is being developed over the course of an extended concert taking place throughout the duration of documenta 14 in both Athens and Kassel. Live streaming and documentation: <https://www.periscope.tv/socialdissonan>

10

MONUMENT, SOCIAL SPACE, BAKERY
6

MOUNIRA AL SOLH
NASSIB'S BAKERY

Nassib's Bakery is a Denkmal und sozialer Raum zugleich. Serviert wird Manakish – eine Spezialität der Levante aus dünnen Teig mit ein wenig Thymian oder anderen Garnierungen.

Am Jahrestag der Ermordung von Halit Yozgat in Kassel am 6. April 2006 wurde die documenta 14 in Athen eröffnet. Die Gesellschaft der Freunde von Halit beendet nun die Ausstellung in Kassel im Gedenken an Pavlos Fyssas, der am 17. September 2013 in Athen von einem Unterstützer der rechtsradikalen griechischen Partei Goldenen Morgenröte ermordet wurde.

15.-17.09 **10:00 [5 H]**

MONUMENT, SOCIAL SPACE, BAKERY

NASSIB'S BAKERY

15.-17.09 **10:00 [5 H]**

FOUNDING MEETING

HEIKE HOEDT, FLORA NIESS, BEAT SANDKÜHLER,
AND DR. WOLFGANG SCHEFFLER

MEETING DEMOCRACY

Im Juli veranstaltete die Initiative Meeting Democracy das Bürger_innen Büro im Narrowcast House, das mit großem Interesse der Besucher_innen angenommen wurde. Nun entsteht ein neuer Verein!

7

NARROW-
CAST
HOUSE
8

KVG LINE 16
PAVEL
THE SHIP

H. prototypoula Meeting Democracy diörgánwse to Bürger_innen Büro at Narrowcast House in July and was met with much interest from visitors. Now we are founding an association!

The initiative Meeting Democracy organized the Bürger_innen Büro at Narrowcast House in July and was met with much interest from visitors. Now we are founding an association!

15.-17.09 **16:00 [1 H]**

FOUNDING MEETING

MEETING DEMOCRACY

How does the city change during documenta? This exhibition assembles the results of one hundred school workshops, run by the members of the documenta 14 Chorus together with students. Free admission

How does the city change during documenta? This exhibition assembles the results of one hundred school workshops, run by the members of the documenta 14 Chorus together with students. Free admission

10

EXHIBITION
10

24
NEUE
GALERIE

Ilóus ne paréβálλεται to πόλη κατά τη διάρκεια της documenta: Αυτή η έκθεση συγκεντρώνει τα αποτέλεσματα από εκατό σχολικά εργαστήρια που διεξήχασαν μέση του Χορού της documenta 14 σε συνεργασία με μαθητές.

Ilóus ne paréβálλεται to πόλη κατά τη διάρκεια της documenta: Αυτή η έκθεση συγκεντρώνει τα αποτέλεσματα από εκατό σχολικά εργαστήρια που διεξήχασαν μέση του Χορού της documenta 14 σε συνεργασία με μαθητές.

15.-17.09 **17:00 [2 H]**

WALKING PERFORMANCE

IRENA HAIDUK

SPINAL DISCIPLINE, 2017

15.-17.09 **17:00 [2 H]**

WALKING PERFORMANCE

IRENA HAIDUK

SPINAL DISCIPLINE, 2017

How might man act with things in the right way – in accordance with the maxim, these women's elegant movements turn the city into a runway and production line.

How might man act with things in the right way – in accordance with the maxim, these women's elegant movements turn the city into a runway and production line.

15.-17.09 **18:00 [5 H]**

STREET BROADCASTS, PERFORMANCES

POPE L.
WHISPING CAMPAIGN

15.-17.09 **18:00 [5 H]**

STREET BROADCASTS, PERFORMANCES

POPE L.
WHISPING CAMPAIGN

What do expressions like "being local" and "living somewhere" mean? This exhibition explores the right of residence in cooperation with observers from Kassel. Free admission

What do expressions like "being local" and "living somewhere" mean? This exhibition explores the right of residence in cooperation with observers from Kassel. Free admission

15.-17.09 **19:00 [3 H]**

INTERACTIVE ONLINE GAME

BILI BIDJOCKA

THE CHESS SOCIETY

15.-17.09 **19:00 [3 H]**

INTERACTIVE ONLINE GAME

BILI BIDJOCKA

THE CHESS SOCIETY

15.-17.09 **19:00 [3 H]**

INTERACTIVE ONLINE GAME

BILI BIDJOCKA

THE CHESS SOCIETY

15.-17.09 **19:00 [3 H]**

INTERACTIVE ONLINE GAME

BILI BIDJOCKA

THE CHESS SOCIETY

15.-17.09 **19:00 [3 H]**

INTERACTIVE ONLINE GAME

BILI BIDJOCKA

THE CHESS SOCIETY

15.-17.09 **19:00 [3 H]**

INTERACTIVE ONLINE GAME

BILI BIDJOCKA

THE CHESS SOCIETY

15.-17.09 **19:00 [3 H]**

INTERACTIVE ONLINE GAME

BILI BIDJOCKA

THE CHESS SOCIETY

15.-17.09 **19:00 [3 H]**

INTERACTIVE ONLINE GAME

BILI BIDJOCKA

THE CHESS SOCIETY

15.-17.09 **19:00 [3 H]**

INTERACTIVE ONLINE GAME

BILI BIDJOCKA

THE CHESS SOCIETY

15.-17.09 **19:00 [3 H]**

INTERACTIVE ONLINE GAME

BILI BIDJOCKA

<div data-bbox="33 1280 146 1290

documenta 14

DAILY FILM SCREENINGS

KASSEL

Sep 08-17, 2017

Das tägliche Filmprogramm der documenta 14 in Kassel umfasst breitgefächerte Einzelpräsentationen der Arbeiten des chinesischen Dokumentarfilmers Wang Bing und des in Brasilien geborenen israelischen Dokumentaristen David Perlov sowie eine Hommage an die US-amerikanische Experimentalfilmemacherin Anne Charlotte Robertson. Täglich werden die Tagebuchfilme des litauisch-US-amerikanischen Regisseurs Jonas Mekas gezeigt, jeweils zusammen mit I had nowhere to go, einem filmischen Tribut an Mekas des schottischen Künstlers Douglas Gordon. Ebenfalls täglich werden Kinoarbeiten gezeigt, die anlässlich der documenta 14 entstanden sind – An Opera of the World des in Mali geborenen Manthia Diawara und Le fort des fous der französisch-algerischen Künstlerin Narimane Mari.

Στο καθημερινό κινηματογραφικό πρόγραμμα της documenta 14 στο Κάσσελ περιλαμβάνονται πήρεις μονογραφικές παρουσίασης του έργου του Κινέζου σκηνοθέτη ντοκιμαντέρ Wang Bing και του Ισραηλινού, γεννημένου στη Βραζιλία καλλιτέχνη και σκηνοθέτη ντοκιμαντέρ David Perlov, καθώς επίσης ένα αφιέρωμα στην Αμερικανίδα σκηνοθέτρια του πειραματικού κινηματογράφου Anne Charlotte Robertson. Οι τανίες της περιοδογιακού χαρακτήρα του Λιθουανοαμερικανού Jonas Mekas προβάλλονται καθημερινά μαζί με τη νέα ταυτία του Σκότου καλλιτέχνη Douglas Gordon. I had nowhere to go, που αποτίνει φόρο τιμής στον Mekas. Επίσης, καθημερινά προβάλλονται τα κινηματογραφικά έργα που ήταν ανάθεση στο πλαίσιο της documenta 14. Ανάμεσά τους, το An Opera of the World του Manthia Diawara από το Μάλι και το Le fort des fous της Γαλλοαλγερινής καλλιτέχνιδας Narimane Mari.

The daily film program of documenta 14 in Kassel consists of comprehensive monographic presentations of work by Chinese documentary filmmaker Wang Bing and the Brazilian-born, Israeli artist and documentarist David Perlov, as well as a tribute to the American experimental filmmaker Anne Charlotte Robertson. Lithuanian-American director Jonas Mekas's diary films are screened daily alongside a new film by Scottish artist Douglas Gordon. I had nowhere to go, a homage to Mekas. Cinematic works commissioned in the framework of documenta 14 are also screened daily, such as An Opera of the World by Mali-born Manthia Diawara, and Le fort des fous by French-Algerian artist Narimane Mari.

MONDAY	TUESDAY	WEDNESDAY	THURSDAY	FRIDAY	SATURDAY	SUNDAY
BALI-KINOS (GROSSES BALI), DAVID PERLOV, FILM PROGRAM AND EXHIBITION 10:00 OLD AUNT CHINA, 1957, FRANCE, 12', ENGLISH 10:15 MEMORIES OF THE EICHMANN TRIAL, 1979, ISRAEL, 60', HEBREW AND ENGLISH 11:15 IN SEARCH OF LADINO, 1981, ISRAEL, 60', HEBREW/LADINO, AND ENGLISH 12:50 YAVNE STREET, 1994, ISRAEL, 25', HEBREW AND ENGLISH 13:00 DIARY, PART 1-6, 1973-77, ISRAEL, 312', ENGLISH AND GERMAN 19:00 MY STILLS, 1952/2002, ISRAEL, 58', HEBREW, ENGLISH AND GERMAN 10:00 BALI-KINOS (KLEINES BALI), JONAS MEKAS, FILM PROGRAM AND EXHIBITION REMINISZENZEN AUS DEUTSCHLAND, 1971/1993, EDITED 2012, GERMANY, 25', ENGLISH AND GERMAN 10:50 REMINISCENCES OF A JOURNEY TO LITHUANIA, 1972, AUSTRIA/GERMANY/LITHUANIA/USA/RUSSIA, 82', ENGLISH, GERMAN 13:50 LOST, LOST, LOST, 1976, USA, 178', ENGLISH AND GERMAN BALI-KINOS (KLEINES BALI), MANTHIA DIAWARA 16:30/18:00 AN OPERA OF THE WORLD, 2017, PORTUGAL/USA/MALI, 70', ENGLISH AND GERMAN GLORIA KINO, WANG BING RETROSPECTIVE, FILM PROGRAM AND EXHIBITION 10:00 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART I: "RUST," 2003, PR CHINA, 240', MANDARIN AND ENGLISH 14:15 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART II: "REMNANTS," 2003, PR CHINA, 176', MANDARIN AND ENGLISH 17:50 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART III: "RAILS," 2003, PR CHINA, 135', MANDARIN AND ENGLISH CINESTAR, DOUGLAS GORDON 10:00/12:00/13:00 I HAD NOWHERE TO GO: A PORTRAIT OF A DISPLACED PERSON, DOUGLAS GORDON, 2016, GERMANY, 97', ENGLISH BALLHAUS, NARIMANE MARI* 14:00 LE FORT DES FOUS, 2017, ALGERIA/GREECE/FRANCE, 140' ARABIC, FRENCH, GREEK, ENGLISH WITH ENGLISH AND GERMAN SUBTITLES BALLHAUS, NARIMANE MARI* 14:00 LE FORT DES FOUS, 2017, ALGERIA/GREECE/FRANCE, 140' ARABIC, FRENCH, GREEK, ENGLISH WITH ENGLISH AND GERMAN SUBTITLES BALI-KINOS (GROSSES BALI), DAVID PERLOV, FILM PROGRAM AND EXHIBITION 10:00 OLD AUNT CHINA, 1957, FRANCE, 12', ENGLISH 10:15 MEMORIES OF THE EICHMANN TRIAL, 1979, ISRAEL, 60', HEBREW AND ENGLISH 11:15 IN SEARCH OF LADINO, 1981, ISRAEL, 60', HEBREW/LADINO, AND ENGLISH 12:50 YAVNE STREET, 1994, ISRAEL, 25', HEBREW AND ENGLISH 13:00 DIARY, PART 1-6, 1973-77, ISRAEL, 312', ENGLISH AND GERMAN 19:00 MY STILLS, 1952/2002, ISRAEL, 58', HEBREW, ENGLISH AND GERMAN 10:00 BALI-KINOS (KLEINES BALI), JONAS MEKAS, FILM PROGRAM AND EXHIBITION REMINISZENZEN AUS DEUTSCHLAND, 1971/1993, EDITED 2012, GERMANY, 25', ENGLISH AND GERMAN 10:50 REMINISCENCES OF A JOURNEY TO LITHUANIA, 1972, AUSTRIA/GERMANY/LITHUANIA/USA/RUSSIA, 82', ENGLISH, GERMAN 13:50 LOST, LOST, LOST, 1976, USA, 178', ENGLISH AND GERMAN BALI-KINOS (KLEINES BALI), MANTHIA DIAWARA 16:30/18:00 AN OPERA OF THE WORLD, 2017, PORTUGAL/USA/MALI, 70', ENGLISH AND GERMAN GLORIA KINO, WANG BING RETROSPECTIVE, FILM PROGRAM AND EXHIBITION 10:00 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART I: "RUST," 2003, PR CHINA, 240', MANDARIN AND ENGLISH 14:15 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART II: "REMNANTS," 2003, PR CHINA, 176', MANDARIN AND ENGLISH 17:50 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART III: "RAILS," 2003, PR CHINA, 135', MANDARIN AND ENGLISH CINESTAR, DOUGLAS GORDON 10:00/12:00/13:00 I HAD NOWHERE TO GO: A PORTRAIT OF A DISPLACED PERSON, DOUGLAS GORDON, 2016, GERMANY, 97', ENGLISH BALLHAUS, NARIMANE MARI* 14:00 LE FORT DES FOUS, 2017, ALGERIA/GREECE/FRANCE, 140' ARABIC, FRENCH, GREEK, ENGLISH WITH ENGLISH AND GERMAN SUBTITLES BALI-KINOS (GROSSES BALI), DAVID PERLOV, FILM PROGRAM AND EXHIBITION 10:00 OLD AUNT CHINA, 1957, FRANCE, 12', ENGLISH 10:15 MEMORIES OF THE EICHMANN TRIAL, 1979, ISRAEL, 60', HEBREW AND ENGLISH 11:15 IN SEARCH OF LADINO, 1981, ISRAEL, 60', HEBREW/LADINO, AND ENGLISH 12:50 YAVNE STREET, 1994, ISRAEL, 25', HEBREW AND ENGLISH 13:00 DIARY, PART 1-6, 1973-77, ISRAEL, 312', ENGLISH AND GERMAN 19:00 MY STILLS, 1952/2002, ISRAEL, 58', HEBREW, ENGLISH AND GERMAN 10:00 BALI-KINOS (KLEINES BALI), JONAS MEKAS, FILM PROGRAM AND EXHIBITION REMINISZENZEN AUS DEUTSCHLAND, 1971/1993, EDITED 2012, GERMANY, 25', ENGLISH AND GERMAN 10:50 REMINISCENCES OF A JOURNEY TO LITHUANIA, 1972, AUSTRIA/GERMANY/LITHUANIA/USA/RUSSIA, 82', ENGLISH, GERMAN 13:50 LOST, LOST, LOST, 1976, USA, 178', ENGLISH AND GERMAN BALI-KINOS (KLEINES BALI), MANTHIA DIAWARA 16:30/18:00 AN OPERA OF THE WORLD, 2017, PORTUGAL/USA/MALI, 70', ENGLISH AND GERMAN GLORIA KINO, WANG BING RETROSPECTIVE, FILM PROGRAM AND EXHIBITION 10:00 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART I: "RUST," 2003, PR CHINA, 240', MANDARIN AND ENGLISH 14:15 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART II: "REMNANTS," 2003, PR CHINA, 176', MANDARIN AND ENGLISH 17:50 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART III: "RAILS," 2003, PR CHINA, 135', MANDARIN AND ENGLISH CINESTAR, DOUGLAS GORDON 10:00/12:00/13:00 I HAD NOWHERE TO GO: A PORTRAIT OF A DISPLACED PERSON, DOUGLAS GORDON, 2016, GERMANY, 97', ENGLISH BALLHAUS, NARIMANE MARI* 14:00 LE FORT DES FOUS, 2017, ALGERIA/GREECE/FRANCE, 140' ARABIC, FRENCH, GREEK, ENGLISH WITH ENGLISH AND GERMAN SUBTITLES BALI-KINOS (GROSSES BALI), DAVID PERLOV, FILM PROGRAM AND EXHIBITION 10:00 OLD AUNT CHINA, 1957, FRANCE, 12', ENGLISH 10:15 MEMORIES OF THE EICHMANN TRIAL, 1979, ISRAEL, 60', HEBREW AND ENGLISH 11:15 IN SEARCH OF LADINO, 1981, ISRAEL, 60', HEBREW/LADINO, AND ENGLISH 12:50 YAVNE STREET, 1994, ISRAEL, 25', HEBREW AND ENGLISH 13:00 DIARY, PART 1-6, 1973-77, ISRAEL, 312', ENGLISH AND GERMAN 19:00 MY STILLS, 1952/2002, ISRAEL, 58', HEBREW, ENGLISH AND GERMAN 10:00 BALI-KINOS (KLEINES BALI), JONAS MEKAS, FILM PROGRAM AND EXHIBITION REMINISZENZEN AUS DEUTSCHLAND, 1971/1993, EDITED 2012, GERMANY, 25', ENGLISH AND GERMAN 10:50 REMINISCENCES OF A JOURNEY TO LITHUANIA, 1972, AUSTRIA/GERMANY/LITHUANIA/USA/RUSSIA, 82', ENGLISH, GERMAN 13:50 LOST, LOST, LOST, 1976, USA, 178', ENGLISH AND GERMAN BALI-KINOS (KLEINES BALI), MANTHIA DIAWARA 16:30/18:00 AN OPERA OF THE WORLD, 2017, PORTUGAL/USA/MALI, 70', ENGLISH AND GERMAN GLORIA KINO, WANG BING RETROSPECTIVE, FILM PROGRAM AND EXHIBITION 10:00 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART I: "RUST," 2003, PR CHINA, 240', MANDARIN AND ENGLISH 14:15 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART II: "REMNANTS," 2003, PR CHINA, 176', MANDARIN AND ENGLISH 17:50 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART III: "RAILS," 2003, PR CHINA, 135', MANDARIN AND ENGLISH CINESTAR, DOUGLAS GORDON 10:00/12:00/13:00 I HAD NOWHERE TO GO: A PORTRAIT OF A DISPLACED PERSON, DOUGLAS GORDON, 2016, GERMANY, 97', ENGLISH BALLHAUS, NARIMANE MARI* 14:00 LE FORT DES FOUS, 2017, ALGERIA/GREECE/FRANCE, 140' ARABIC, FRENCH, GREEK, ENGLISH WITH ENGLISH AND GERMAN SUBTITLES BALI-KINOS (GROSSES BALI), DAVID PERLOV, FILM PROGRAM AND EXHIBITION 10:00 OLD AUNT CHINA, 1957, FRANCE, 12', ENGLISH 10:15 MEMORIES OF THE EICHMANN TRIAL, 1979, ISRAEL, 60', HEBREW AND ENGLISH 11:15 IN SEARCH OF LADINO, 1981, ISRAEL, 60', HEBREW/LADINO, AND ENGLISH 12:50 YAVNE STREET, 1994, ISRAEL, 25', HEBREW AND ENGLISH 13:00 DIARY, PART 1-6, 1973-77, ISRAEL, 312', ENGLISH AND GERMAN 19:00 MY STILLS, 1952/2002, ISRAEL, 58', HEBREW, ENGLISH AND GERMAN 10:00 BALI-KINOS (KLEINES BALI), JONAS MEKAS, FILM PROGRAM AND EXHIBITION REMINISZENZEN AUS DEUTSCHLAND, 1971/1993, EDITED 2012, GERMANY, 25', ENGLISH AND GERMAN 10:50 REMINISCENCES OF A JOURNEY TO LITHUANIA, 1972, AUSTRIA/GERMANY/LITHUANIA/USA/RUSSIA, 82', ENGLISH, GERMAN 13:50 LOST, LOST, LOST, 1976, USA, 178', ENGLISH AND GERMAN BALI-KINOS (KLEINES BALI), MANTHIA DIAWARA 16:30/18:00 AN OPERA OF THE WORLD, 2017, PORTUGAL/USA/MALI, 70', ENGLISH AND GERMAN GLORIA KINO, WANG BING RETROSPECTIVE, FILM PROGRAM AND EXHIBITION 10:00 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART I: "RUST," 2003, PR CHINA, 240', MANDARIN AND ENGLISH 14:15 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART II: "REMNANTS," 2003, PR CHINA, 176', MANDARIN AND ENGLISH 17:50 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART III: "RAILS," 2003, PR CHINA, 135', MANDARIN AND ENGLISH CINESTAR, DOUGLAS GORDON 10:00/12:00/13:00 I HAD NOWHERE TO GO: A PORTRAIT OF A DISPLACED PERSON, DOUGLAS GORDON, 2016, GERMANY, 97', ENGLISH BALLHAUS, NARIMANE MARI* 14:00 LE FORT DES FOUS, 2017, ALGERIA/GREECE/FRANCE, 140' ARABIC, FRENCH, GREEK, ENGLISH WITH ENGLISH AND GERMAN SUBTITLES BALI-KINOS (GROSSES BALI), DAVID PERLOV, FILM PROGRAM AND EXHIBITION 10:00 OLD AUNT CHINA, 1957, FRANCE, 12', ENGLISH 10:15 MEMORIES OF THE EICHMANN TRIAL, 1979, ISRAEL, 60', HEBREW AND ENGLISH 11:15 IN SEARCH OF LADINO, 1981, ISRAEL, 60', HEBREW/LADINO, AND ENGLISH 12:50 YAVNE STREET, 1994, ISRAEL, 25', HEBREW AND ENGLISH 13:00 DIARY, PART 1-6, 1973-77, ISRAEL, 312', ENGLISH AND GERMAN 19:00 MY STILLS, 1952/2002, ISRAEL, 58', HEBREW, ENGLISH AND GERMAN 10:00 BALI-KINOS (KLEINES BALI), JONAS MEKAS, FILM PROGRAM AND EXHIBITION REMINISZENZEN AUS DEUTSCHLAND, 1971/1993, EDITED 2012, GERMANY, 25', ENGLISH AND GERMAN 10:50 REMINISCENCES OF A JOURNEY TO LITHUANIA, 1972, AUSTRIA/GERMANY/LITHUANIA/USA/RUSSIA, 82', ENGLISH, GERMAN 13:50 LOST, LOST, LOST, 1976, USA, 178', ENGLISH AND GERMAN BALI-KINOS (KLEINES BALI), MANTHIA DIAWARA 16:30/18:00 AN OPERA OF THE WORLD, 2017, PORTUGAL/USA/MALI, 70', ENGLISH AND GERMAN GLORIA KINO, WANG BING RETROSPECTIVE, FILM PROGRAM AND EXHIBITION 10:00 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART I: "RUST," 2003, PR CHINA, 240', MANDARIN AND ENGLISH 14:15 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART II: "REMNANTS," 2003, PR CHINA, 176', MANDARIN AND ENGLISH 17:50 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART III: "RAILS," 2003, PR CHINA, 135', MANDARIN AND ENGLISH CINESTAR, DOUGLAS GORDON 10:00/12:00/13:00 I HAD NOWHERE TO GO: A PORTRAIT OF A DISPLACED PERSON, DOUGLAS GORDON, 2016, GERMANY, 97', ENGLISH BALLHAUS, NARIMANE MARI* 14:00 LE FORT DES FOUS, 2017, ALGERIA/GREECE/FRANCE, 140' ARABIC, FRENCH, GREEK, ENGLISH WITH ENGLISH AND GERMAN SUBTITLES BALI-KINOS (GROSSES BALI), DAVID PERLOV, FILM PROGRAM AND EXHIBITION 10:00 OLD AUNT CHINA, 1957, FRANCE, 12', ENGLISH 10:15 MEMORIES OF THE EICHMANN TRIAL, 1979, ISRAEL, 60', HEBREW AND ENGLISH 11:15 IN SEARCH OF LADINO, 1981, ISRAEL, 60', HEBREW/LADINO, AND ENGLISH 12:50 YAVNE STREET, 1994, ISRAEL, 25', HEBREW AND ENGLISH 13:00 DIARY, PART 1-6, 1973-77, ISRAEL, 312', ENGLISH AND GERMAN 19:00 MY STILLS, 1952/2002, ISRAEL, 58', HEBREW, ENGLISH AND GERMAN 10:00 BALI-KINOS (KLEINES BALI), JONAS MEKAS, FILM PROGRAM AND EXHIBITION REMINISZENZEN AUS DEUTSCHLAND, 1971/1993, EDITED 2012, GERMANY, 25', ENGLISH AND GERMAN 10:50 REMINISCENCES OF A JOURNEY TO LITHUANIA, 1972, AUSTRIA/GERMANY/LITHUANIA/USA/RUSSIA, 82', ENGLISH, GERMAN 13:50 LOST, LOST, LOST, 1976, USA, 178', ENGLISH AND GERMAN BALI-KINOS (KLEINES BALI), MANTHIA DIAWARA 16:30/18:00 AN OPERA OF THE WORLD, 2017, PORTUGAL/USA/MALI, 70', ENGLISH AND GERMAN GLORIA KINO, WANG BING RETROSPECTIVE, FILM PROGRAM AND EXHIBITION 10:00 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART I: "RUST," 2003, PR CHINA, 240', MANDARIN AND ENGLISH 14:15 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART II: "REMNANTS," 2003, PR CHINA, 176', MANDARIN AND ENGLISH 17:50 TIE XI QU: WEST OF THE TRACKS, PART III: "RAILS," 2003, PR CHINA, 135', MANDARIN AND ENGLISH CINESTAR, DOUGLAS GORDON 10:00/12:00/13:00 I HAD NOWHERE TO GO: A PORTRAIT OF A DISPLACED PERSON, DOUGLAS GORDON, 2016, GERMANY, 97', ENGLISH BALLHAUS, NARIMANE MARI* 14:00 LE FORT DES FOUS, 2017, ALGERIA/GREECE/FRANCE, 140' ARABIC, FRENCH, GREEK, ENGLISH WITH ENGLISH AND GERMAN SUBTITLES BALI-KINOS (GROSSES BALI), DAVID PERLOV, FILM PROGRAM AND EXHIBITION 10:00 OLD AUNT CHINA, 1957, FRANCE, 12', ENGLISH 10:15 MEMORIES OF THE EICHMANN TRIAL, 1979, ISRAEL, 60', HEBREW AND ENGLISH 11:15 IN SEARCH OF LADINO, 1981, ISRAEL, 60', HEBREW/LADINO, AND ENGLISH 12:50 YAVNE STREET, 1994, ISRAEL, 25', HEBREW AND ENGLISH 13:00 DIARY, PART 1-6, 1973-77, ISRAEL, 312', ENGLISH AND GERMAN 19:00 MY STILLS, 1952/2002, ISRAEL, 58', HEBREW, ENGLISH AND GERMAN 10:00 BALI-KINOS (KLEINES BALI), JONAS MEKAS, FILM PROGRAM AND EXHIBITION REMINISZENZEN AUS DEUTSCHLAND, 1971/1993, EDITED 2012, GERMANY, 25', ENGLISH AND GERMAN 1						

documenta 14
FINAL CUT

Final Cut ist eine Filmreihe der documenta 14, die in der letzten Woche der Ausstellung im Filmladen Kassel, einem kleinen Programmkino, gezeigt wird. Vom 11. bis zum 17. September werden täglich ab 20.30 Uhr fesselnde, jedoch selten aufgeführte Filme gezeigt, die vom Künstlerischen Leiter Adam Szymczyk ausgewählt wurden. Sofern unten nicht anders angegeben, wird die Originalversion mit englischen Untertiteln gezeigt.

Filmladen Kassel e.V., Goethestraße 31, 34119 Kassel
Eintritt: 7,50 € (erm. 7 €)
Die Eintrittskarten für die Veranstaltungen können ab dem 7. September täglich ab 17 Uhr oder am Tag der Aufführung im Filmladen Kassel erworben werden. Reservierungen sind nicht möglich.

Weitere Informationen:
www.documenta14.de
www.filmladen.de

11.09
20:30
GRZEGORZ KRÓLIKIEWICZ

• NA WYLOT (THROUGH AND THROUGH), 1973, POLAND, 70'

22:15
ROBERT BRESCON

• UN CONDAMNÉ À MORT S'EST ÉCHAPPE OU LE VENT SOUFFLE OU IL VEUT (A MAN ESCAPED OR: THE WIND BLOWETH WHERE IT LISTETH), 1956, FRANCE, 101'

12.09
20:30
DANIELE HUILLET AND JEAN-MARIE STRAUB

• NICHT VERSÖHNT ODER ES HILFT NUR GEWALT, WO GEWALT HERRSCHT (NOT RECONCILED OR ONLY VIOLENCE HELPS WHERE VIOLENCE RULES), 1965, WEST GERMANY, 55'

22:00
RAINER WERNER FASSBINDER

• DIE DRITTE GENERATION (THE THIRD GENERATION), 1979, WEST GERMANY, 105'

13.09
20:30
ULI M. SCHUEPPEL

• THE ROAD TO GOD KNOWS WHERE, 1990, GERMANY, 89', ORIGINAL VERSION (ENGLISH), NO SUBTITLES

22:30
JAMES SZALAPSKI

• HEARTWORN HIGHWAYS, 1976, USA, 92', ORIGINAL VERSION (ENGLISH), NO SUBTITLES

14.09
20:30
ROSS BIRRELL

• A BEAUTIFUL LIVING THING (PART 2): IMPROVISATION #1, 2016, SCOTLAND/UK, 56', ORIGINAL VERSION (ENGLISH), NO SUBTITLES

22:00
DON FEATHERSTONE

• IVO POGORELICH, 1983, UK, 52', ORIGINAL VERSION (ENGLISH) WITH GERMAN SUBTITLES

23:30
MAURICE LINNANE

• AMY WINEHOUSE: THE DAY SHE CAME TO DINGLE, 2012, IRELAND/UK, 59', ORIGINAL VERSION (ENGLISH), NO SUBTITLES

15.09
20:30
MICHEL AUDER

• PHONE CONTENT HQ6S02 BERLIN CAMERAROLL, 2016, GERMANY, 91'

ANDRZEJ KOSTENKO, WITOLD LESZCZYNSKI

• REWIZJA OSOBISTA (BODY SEARCH), 1973, POLAND, 75'

22:30
ANDRZEJ WAJDA

• LOTNA (SWIFT), 1959, POLAND, 90'

16.09
20:30
ALAIN RESNAIS

• MURIEL OU LE TEMPS D'UN RETOUR (MURIEL OR THE TIME OF RETURN), 1963, FRANCE, 115'

23:00
TOMÁS GUTIÉRREZ ALEA

• MEMORIAS DEL SUBDESARROLLO (MEMORIES OF UNDERDEVELOPMENT), 1968, CUBA, 97'

17.09
21:00
BARBARA LODEN

• WANDA, 1970, USA, 102', ORIGINAL VERSION (ENGLISH), NO SUBTITLES

KASSEL

Sep 08-17, 2017

To Final Cut είναι ένα κινηματογραφικό πρόγραμμα της documenta 14 που λαμβάνει χώρα στο Filmladen Kassel, μικρό σπειριά τέχνης, κατά την τελευταία εβδομάδα της έκθεσης. Από τις 11 οις τις 17 Σεπτεμβρίου, καθημερινά στις 8:30 μ.μ., πάρουσιάζεται μια επιλογή από συναρπαστικές ταινίες που προβάλλονται σπανία, τις οποίες επέλεξε ο Καλλτεχνικός Διευθυντής Adam Szymczyk.

Όλες οι ταινίες προβάλλονται στην αθηνευτική γλώσσα με αγγλικούς υπότιτλους, εκτός αν αναφέρεται κάτι διαφορετικό.

Filmladen Kassel e.V., Goethestraße 31, 34119 Kassel

Είσοδος: 7,50 € (μειούμ. 7 €)
Τα εισιτήρια για τις προβολές διατίθενται στο Filmladen Kassel από τις 7 Σεπτεμβρίου ή την ημέρα της προβολής, καθημερινά από τις 5 μ.μ. Δεν γίνονται κρατήσεις.

Περισσότερες πληροφορίες:
www.documenta14.de
www.filmladen.de

Final Cut is a documenta 14 film program that takes place at Filmladen Kassel, a small arthouse cinema, during the final week of the exhibition. Daily from September 11–17, beginning at 8:30 pm, it presents a selection of riveting yet seldom-seen films compiled by Artistic Director Adam Szymczyk.

If not stated otherwise, all screenings show original versions with English subtitles.

Filmladen Kassel e.V., Goethestraße 31, 34119 Kassel

Entrance fee: 7,50 € (red. 7 €)
Tickets for the screenings can be purchased from September 7 or on the day of the screenings, daily from 5 pm at Filmladen Kassel. Reservations are not possible.

More information:
www.documenta14.de
www.filmladen.de

Grzegorz Królikiewicz's radical film debut zeigt den verzweifelten Kampf eines Paares um seinen Platz in der Gesellschaft. Als alle Anstrengungen sich als fruchtlos erweisen, sehen sie ihre letzte Chance im Verbrechen, werden aber sofort von der Polizei verhaftet und vor Gericht gestellt. Ihre Verteidigungsrede wird zu einer Anklage gegen die Gesellschaft.

Robert Bressons Film basiert auf den Memoiren André Devigny, eines Mitglieds der französischen Résistance, der von den Nationalsozialisten im Montluc Gefängnis von Lyon 1943 eingekerkert und nach zahlreichen gescheiterten Fluchten suchen zum Tode verurteilt wurde. Vier Tage vor seiner geplanten Hinrichtung gelang ihm schließlich die Flucht und er entkam in den sicheren Hafen der Schweiz.

Not Reconciled erzählt die Geschichte einer Kölner Familie und zeichnet den unentwegten Fortbestand faschistischer Ideologie über drei Generationen in ihrem jeweiligen politischen Umfeld hinweg nach – im Kaiserreich Deutschland, unter Adolf Hitler und schließlich unter Konrad Adenauer.

Winter 1978/1979 in West-Berlin. Eine Gruppe ungeschickter deutscher Radikaler aus der Mittelschicht – gießen weniger durch ihre politische Überzeugung als durch ihr geheimnistuerisches Verhalten – geht in den Untergrund, als der Killer Paul, der aus Afrika eingeflogen worden ist, von der Polizei erschossen wird. Die jungen Terroristen entführen Peter Lurz, den Vertreter einer US-amerikanischen Computerfirma ...

Mit The Road to God Knows Where macht sich der deutsche Regisseur Uli M. Schueppel gemeinsam mit seiner zweiköpfigen Crew und Nick Cave & The Bad Seeds zu einer fünfwöchigen US-Tour auf. Das Ergebnis ist die schriftweise Entmythifizierung sowohl des Lifestyles der Stars, wie dieser für gewöhnlich in anderen Medien dargestellt wird, als auch der Stars selbst.

Der Kultklassiker Heartworn Highways, der nur kurz auf VHS veröffentlicht und herumgereicht oder durch Mund zu Mund Propaganda beworben wurde, erkundet die Wurzeln der Outlaw-Country-Music. Ein rarer Einblick in das Leben der Musiker, die den Grundstein für all jene legten, die nach ihnen kamen.

In diesem Dokumentarfilm aus dem Jahr 1983 erleben wir Ivo Pogorelich, Pianist und Enfant terrible, in der intimen Umgebung seiner Wohnung. Er probt und studiert Joseph Maurice Ravels Gaspard de la nuit (nach dem Prosagedicht von Aloisius Bertrand) ein – ein Stück, das zu einer der erstaunlichsten Demonstrationen seiner Virtuosität zählt.

Ein Dokumentarfilm über den Auftritt von Amy Winehouse am 3. September 2006 für die fünfte Ausgabe von Other Voices, einer Musikshow, die jeden Winter in dem kleinen Fischerdorf Dingle weit ab in der südwestlichsten Ecke Irlands aufgezeichnet wird.

Michel Auder nahm seine jüngste Arbeit 2016 mit seinem Mobiltelefon auf. Er versenkt sich gleichzeitig in den Stillstand und die Beschleunigung: ein komprimiertes Bündel digitaler Erinnerungen flimmt in rasender Abfolge über den Bildschirm und wird von flüchtigen Einblicken in das Nichts unterbrochen.

Kurze Ausschnitte aus westeuropäischen Werbesendungen werden zur surrealen Idiosynkrasien polnischer Lebensart der 1970er Jahre verwoben. Dieses Psychodrama (oder diese psychadelische Komödie) wird in und um ein Zollgebäude in den polnischen Bergen in Szene gesetzt. Fünf Protagonist_innen machen sich auf zu einer grausamen Reise der Selbstentdeckung.

Andrzej Wajdas erster Film ist eine Hommage an die heldenhafte polnische Kavallerie, die sich den Panzern der Deutschen in den ersten Wochen des Zweiten Weltkriegs entgegenstellte. Die beiden schon zur Legende gewordene Stute Lotna stellt dabei das Verbindungsglied zwischen den einzelnen Protagonisten dar, die ihrem unausweichlichen Tod entgegenschreiten.

Eine Frau mittleren Alters, die mit ihrem Stiefsohn zusammenlebt, trifft eine alte Flamme wieder und wird von ihrer eigenen Vergangenheit eingeholt. Inzwischen wird der Stiefsohn, ein früherer Soldat, von der Erinnerung an ein Mädchen mit Namen Muriel verfolgt, das er traf, als er im Algerienkrieg kämpfte.

Nach der Invasion in der Schweinebucht entschließt sich sich der wohlhabende Schriftsteller Sergio, in Kuba zu bleiben und nicht dem Beispiel seiner Familie zu folgen, die in die USA ins Asyl geht. Skeptisch gegenüber dem Versprechen der Revolution, einen raschen Wandel der Verhältnisse in seinem Land herbeizuführen, treibt er sich in den Straßen Havannas herum und sucht nach einer weiblichen Gefährtin. Die Revolution gibt ihn auf.

Barbara Loden hat nur einen Film gedreht – Wanda. In ihm spielt sie selbst die Hauptrolle. Wanda lässt sich scheiden und gibt ihr bisheriges Leben auf, um sich dem ungewissen Schicksal zu überlassen, das die endlosen Straßen ihr verheißen. Die Geschichte, die ihren Höhepunkt in einem gescheiterten Banküberfall findet, wird in verschiedenen Episoden erzählt, in Bildern aus dem Milieu der Unterschicht.

Restauriert vom UCLA Film & Television Archive mit finanzieller Unterstützung von The Film Foundation und GUCCI.

To Τρηξικέσιμο κινηματογραφικό πρόγραμμα της documenta 14 που λαμβάνει χώρα στο Filmladen Kassel, μικρό σπειριά τέχνης, κατά την τελευταία εβδομάδα της έκθεσης. Από τις 11 οις τις 17 Σεπτεμβρίου, καθημερινά στις 8:30 μ.μ., πάρουσιάζεται μια επιλογή από συναρπαστικές ταινίες που προβάλλονται σπανία, τις οποίες επέλεξε ο Καλλτεχνικός Διευθυντής Adam Szymczyk.

Όλες οι ταινίες προβάλλονται στην αθηνευτική γλώσσα με αγγλικούς υπότιτλους, εκτός αν αναφέρεται κάτι διαφορετικό.

Filmladen Kassel e.V., Goethestraße 31, 34119 Kassel

Είσοδος: 7,50 € (μειούμ. 7 €)

Τα εισιτήρια για τις προβολές διατίθενται στο Filmladen Kassel από τις 7 Σεπτεμβρίου ή την ημέρα της προβολής, καθημερινά από τις 5 μ.μ. Δεν γίνονται κρατήσεις.

To Τρηξικέσιμο κινηματογραφικό πρόγραμμα της documenta 14 που λαμβάνει χώρα στο Filmladen Kassel, μικρό σπειριά τέχνης, κατά την τελευταία εβδομάδα της έκθεσης. Από τις 11 οις τις 17 Σεπτεμβρίου, καθημερινά στις 8:30 μ.μ., πάρουσιάζεται μια επιλογή από συναρπαστικές ταινίες που προβάλλονται σπανία, τις οποίες επέλεξε ο Καλλτεχνικός Διευθυντής Adam Szymczyk.

Όλες οι ταινίες προβάλλονται στην αθηνευτική γλώσσα με αγγλικούς υπότιτλους, εκτός αν αναφέρεται κάτι διαφορετικό.

Filmladen Kassel e.V., Goethestraße 31, 34119 Kassel

Είσοδος: 7,50 € (μειούμ. 7 €)

Τα εισιτήρια για τις προβολές διατίθενται στο Filmladen Kassel από τις 7 Σεπτεμβρίου ή την ημέρα της προβολής, καθημερινά από τις 5 μ.μ. Δεν γίνονται κρατήσεις.

To Τρηξικέσιμο κινηματογραφικό πρόγραμμα της documenta 14 που λαμβάνει χώρα στο Filmladen Kassel, μικρό σπειριά τέχνης, κατά την τελευταία εβδομάδα της έκθεσης. Από τις 11 οις τις 17 Σεπτεμβρίου, καθημερινά στις 8:30 μ.μ., πάρουσιάζεται μια επιλογή από συναρπαστικές ταινίες που προβάλλονται σπανία, τις οποίες επέλεξε ο Καλλτεχνικός Διευθυντής Adam Szymczyk.

Όλες οι ταινίες προβάλλονται στην αθηνευτική γλώσσα με αγγλικούς υπότιτλους, εκτός αν αναφέρεται κάτι διαφορετικό.

Filmladen Kassel e.V., Goethestraße 31, 34119 Kassel

Είσοδος: 7,50 € (μειούμ. 7 €)

Τα εισιτήρια για τις προβολές διατίθενται στο Filmladen Kassel από τις 7 Σεπτεμβρίου ή την ημέρα της προβολής, καθημερινά από τις 5 μ.μ. Δεν γίνονται κρατήσεις.

To Τρηξικέσιμο κινηματογραφικό πρόγραμμα της documenta 14 που λαμβάνει χώρα στο Filmladen Kassel, μικρό σπειριά τέχνης, κατά την τελευταία εβδομάδα της έκθεσης. Από τις 11 οις τις 17 Σεπτεμβρίου, καθημεριν

documenta 14
TV POLITICS

A DOCUMENTA 14 FILM PROGRAM WITH ALBERTO GRIFI, ISUMATV, SARAH MALDOROR, ALANIS OBOMSAWIN, NAGISA ŌSHIMA, AND MOHAMED SOUEID

Das Filmprogramm TV Politics schaut zurück auf einige der wichtigsten Artikulationsversuche einer radikalen Politik des Fernsehens seit Mitte des 20. Jahrhunderts. Es nimmt Filmarbeiten in den Blick, deren Ziel es war, das Potenzial von Fernsehen neu zu denken und gleichzeitig eine andere Art von Analyse sozialer und kultureller Realität anzubieten. Diese Momente einer reflexiven und kritischen TV-Politik, ausgehend von spezifischen politischen Auseinandersetzungen, werfen noch heute Fragen auf, die über die Details von Zeit- und Mediendarstellungen hinausgehen und einen notwendigen und fruchtbaren Boden für eine Kritik zeitgenössischer Bildproduktion liefern.

Alle Vorstellungen: Originalversion mit englischen Untertiteln.
BALI-Kinos im Kulturbahnhof Kassel, Rainer-Dierichs-Platz 1, 34117 Kassel
Eintritt: 7,50 € (erm. 7 €)

KASSEL

Sep 08-17, 2017

To TV Politics είναι ένα κινηματογραφικό πρόγραμμα που ανανηλαρεί μερικές από τις πιο αξιοσημείοτες απόπειρες διατύπωσης μιας ριζοσπαστικής προσέγγισης στην πολιτική της τηλεόρασης από τα μέσα του 20ού αιώνα. Επανεξάτεται κινηματογραφικά έργα που δημιουργήθηκαν ακριβώς για να αναστοχουστούν τι θα μπορούσε να είναι η τηλεόραση, επιδιώκοντας ταυτόχρονα να προσφέρουν ένα διαφορετικό είδος ανάλυσης της κοινωνίκης και πολιτικής πραγματικότητας. Με βάση συγκεκριμένους πολιτικούς αγώνες, από τους οι οποίους είναι αναλύσεις της κριτικής τηλεοπτικής πολιτικής θέτουν επίσης ερωτήματα που υπερβαίνουν τη συγκεκριμένη χρονικότητα και τα μνηματικά Παραδείγματα, και παρέχουν το απαραίτητο και γόνιμο έδαφος για μια κριτική της σύγχρονης παραγωγής εικόνων. Όλες οι τανίες προβάλλονται στην αυθεντική γλώσσα με αγγλικούς υπότιτλους. BALI-Kinos im Kulturbahnhof Kassel, Rainer-Dierichs-Platz 1, 34117 Kassel
Εισιτήριο: 7,50 € (μειούμ. 7 €)

TV Politics is a film program that revisits some of the most significant attempts to articulate a radical approach to the politics of television since the mid-twentieth century. It returns to film works conceived for the purpose of rethinking what television could be, while at the same time seeking to provide a different kind of analysis of social and cultural reality. Grounded in specific political struggles, these instances of reflexive and critical TV policy still raise questions that transcend the specifics of time and media paradigms and provide a necessary and fertile ground for a critique of contemporary image production. All screenings: original versions with English subtitles.

BALI-Kinos im Kulturbahnhof Kassel, Rainer-Dierichs-Platz 1, 34117 Kassel

Entrance fee: 7,50 € (red. 7 €)

14.09 20:50
INTRODUCTION: MARCO SCOTINI

ALBERTO GRIFI

• GIANFRANCO BARUCHELLLO AND ALBERTO GRIFI, **VERIFICA INCERTA**, 1964-65, ITALY, 30'

• FESTIVAL DEL PROLETARIATO GIOVANILE AL PARCO LAMBRO, 1976, ITALY, 30'

• DINNI E LA NORMALINA (LA VIDEOPOLIZIA PSICHIATRICA CONTRO I SEDICENTI NUCLEI DI FOLLIA MILITANTE), 1977, ITALY, 27'

Inspiriert von Marcel Duchamp und 1966 im Guggenheim Museum vorgeführt, ist Verifica Incerta eines der ersten Beispiele für einen Film, der zur Gänze aus Found-Footage-Material montiert wurde.

Das Kult Video des politischen Kinos Italiens, Festival del Proletariato giovanile al Parco Lambro, ist ein Bericht über den Aufstand, der 1976 während des sechsten Festivals des jungen Proletariats im Lambo-Park in Mailand ausbrach. Hierzu filmen bedeutet unmittelbare Einlassung und katalysierende Teilnahme.

In Dinni e la Normalina, einem fantastisch politischen Science-Fiction-Film, setzt die Staatsmacht die kürzlich entdeckte Droge Normalina dazu ein, Bürger_innen zu vorbildlichen Arbeitern und Angestellten zu machen. Dies ruft geheime Gruppen von Dissident_innen und Terrorist_innen auf den Plan.

15.09 20:50
ALBERTO GRIFI

• MICHELE ALLA RICERCA DELLA FELICITÀ, 1978, ITALY, 23'

• ARGONAUTI, EVVIVA!, 1968, ITALY, 18'

• LIA, 1977, ITALY, 26'

• ALBERTO GRIFI AND MASSIMO SARCHIELLI, ANNA (EXCERPT), 1975, ITALY, 30'

Vom italienischen öffentlich-rechtlichen Sender Rai 2 erst in Auftrag gegeben und dann zensiert, folgt Michele alla ricerca della felicità dem politischen Gefangenem Michele, der Zeuge von der Gewalt und Raserei der Wächter gegenüber einem drogenabhängigen Gefangen wurde.

Der experimentelle Kurzfilm Argonauti, Evviva!, in dem das Genre der dystopischen Science-Fiction anklängt, bezieht sich auf die Theorie des österreichischen Psychiaters Wilhelm Reich zu „Orgon“, der kosmischen Energie von Orgasmen, aber auch auf die psychedelische Bewegung.

In nur einer einzigen Einstellung gedreht, konzentriert sich Lia auf eine Rede, die von der Studentin Lia im Zuge einer „Gegenkonferenz“ der Anti-Psychiatrie in Mailand gehalten wird. In dieser Rede greift die Protagonistin die Ideologie der Militanten an und gibt einen verstörenden Einblick in ihre Erfahrungen im Altag.

Anna ist Kultfilm und radikales Epos vom Scheitern der Alternativkultur, wenn diese durch äußere Umstände und persönliche Engstirnigkeiten zum Aufrüsten getrieben wird.

Η τανία Verifica Incerta, εμπνευσμένη από τον Marcel Duchamp, η οποία προβλήθηκε στο Μουσείο Guggenheim το 1966, είναι μια από τις πρώτες τανίες που γριστήκαν εξ ολοκλήρου με ερεθάντα καρέ.

To Festival del Proletariato giovanile al Parco Lambro, è una kατά την πρώτη φορά που γίνεται ένα αντιεξόπειρο την εξέρειση που ξέσπασε στο έκτο Φεστιβάλ Νέων Προλεταρίου στο Πάρκο Λάμπρο του Μάλαντο το 1976. Εδώ η κινηματογράφηση γίνεται άμεση εμπλοκή, καταλυτική σημειούχη.

Στο Dinni e la Normalina, έργο επιστημονικής φαντασίας και πολιτικής φαντασίας, η κρατική εξόντωση χρησιμοποιεί ένα νεότευκτο ναρκοτικό που λέγεται «νορμαλίνη» για να μετατρέψει όλους τους πολίτες σε υποδεγματικούς εργάτες και επιτυχημένους υπαλλήλους γραψίου.

Η τανία Michele alla ricerca della felicità, που ανατέθηκε και στη συνέχεια λογοκρίθηκε από το κανάλι Rai 2 (ιταλική κρατική τηλεόραση), παρουσιάζει τον Michele, πολιτικό κριτούμενο που έγινε μάρτυρας της βίας και της οργής των φρουρών εναντίον ενός ναρκομανούς κρατουμένου.

Η πειραματική μικρού μήκους τανία Argonauti, Evviva!, απηχύναται τη δυστοπική επιστημονική φαντασία, παραπέμπει στις θεωρίες του Αυστριακού ψυχίατρου Wilhelm Reich περί «οργόνη», της ενέργειας του οργασμού, και στο ψυχodelikό κίνημα.

Η τανία Lia, γριστήμένη ως μονοπάτιο διμπελαίας, έχει θέμα την ομήλα μιας φοιτήτριας (της Lia) σε «αντισυνέδριον» αντιψυχιατρική στο Μάλαντο. Η προταγονίστρια καταγγέλλει την ισερούγια των αγωνιστών παραμένοντας μα συνταρακτική πραγματική εμπειρία.

Η τανία Anna είναι μια κατά τανία καθώς και μια ριζοσπαστική αναφορά στην αποτυχία της εναλλακτικής κοινωνίας που ωθήθηκε στα άκρα λόγω των συνθηκών και της προσωπικής στενωμάτως.

15.09 20:50
ALBERTO GRIFI

• MICHELE ALLA RICERCA DELLA FELICITÀ, 1978, ITALY, 23'

• ARGONAUTI, EVVIVA!, 1968, ITALY, 18'

• LIA, 1977, ITALY, 26'

• ALBERTO GRIFI AND MASSIMO SARCHIELLI, ANNA (EXCERPT), 1975, ITALY, 30'

Inspired by Marcel Duchamp and screened at the Guggenheim Museum in 1966, Verifica Incerta is one of the first examples of a film entirely made by using and editing found footage.

A cult video from Italian political cinema, Festival del Proletariato giovanile al Parco Lambro is a record of the revolt that arose at the sixth Festival of the Young Proletariat held in Parco Lambro in Milan in 1976. Here filming becomes direct involvement, catalyzing participation.

In Dinni e la Normalina, a fantastically political sci fi film, state power uses a newly discovered drug called Normalina, transforming all citizens into model workers and employees and provoking the emergence of clandestine groups of dissidents and terrorists.

15.09 20:50
ALBERTO GRIFI

• MICHELE ALLA RICERCA DELLA FELICITÀ, 1978, ITALY, 23'

• ARGONAUTI, EVVIVA!, 1968, ITALY, 18'

• LIA, 1977, ITALY, 26'

• ALBERTO GRIFI AND MASSIMO SARCHIELLI, ANNA (EXCERPT), 1975, ITALY, 30'

Vom italienischen öffentlich-rechtlichen Sender Rai 2 erst in Auftrag gegeben und dann zensiert, folgt Michele alla ricerca della felicità dem politischen Gefangenem Michele, der Zeuge von der Gewalt und Raserei der Wächter gegenüber einem drogenabhängigen Gefangen wurde.

Der experimentelle Kurzfilm Argonauti, Evviva!, in dem das Genre der dystopischen Science-Fiction anklängt, bezieht sich auf die Theorie des österreichischen Psychiaters Wilhelm Reich zu „Orgon“, der kosmischen Energie von Orgasmen, aber auch auf die psychedelische Bewegung.

In nur einer einzigen Einstellung gedreht, konzentriert sich Lia auf eine Rede, die von der Studentin Lia im Zuge einer „Gegenkonferenz“ der Anti-Psychiatrie in Mailand gehalten wird. In dieser Rede greift die Protagonistin die Ideologie der Militanten an und gibt einen verstörenden Einblick in ihre Erfahrungen im Altag.

Anna ist Kultfilm und radikales Epos vom Scheitern der Alternativkultur, wenn diese durch äußere Umstände und persönliche Engstirnigkeiten zum Aufrüsten getrieben wird.

H Bouλή των Σωμάτων είναι το πρόγραμμα δημόσιον δράσεον της documenta 14. Das dazugehörige Filmprogramm stellt eine weitere Schicht in den vielfältigen Experimenten mit neuen Formen der Souveränität dar. Diese gehen in Form von dissonanten, aber gleichwohl synchronischen Praktiken von Heteroglossie und Heterogenität weit über das hinaus, was in den Ausstellungsräumen und in beiden Städten – in Athen und Kassel – stattfindet.

Eintritt: 7,50 € (erm. 7 €)

08.09 20:50
STELIOS TATASOPoulos

• KOINONIKI SAPTLA (SOCIAL DECAY), 1932, GREECE, 50', GREEK WITH ENGLISH SUBTITLES

H Bouλή των Σωμάτων είναι το πρόγραμμα δημόσιον δράσεον της documenta 14. To ειδικό κινηματογραφικό πρόγραμμά της προσθέτει άλλο ένα επίπεδο στους πολιαρνατώντας πειραματισμούς με νέες μορφές κυριαρχίας που υπερβαίνουν τα παραδεγμένα πρότυπα. Πραγματοποιείται στους χώρους της εκθεσής και στις δύο πόλεις, στην Αθήνα και στο Κάσσαλ, με τη μορφή των ασύμφωνων μεταξύ τους αλλά συγχρονικών πρακτικών της επεργάσσιας και της επεργάνειας.

Eισιτήριο: 7,50 € (μειούμ. 7 €)

Η τανία Κοινωνική σπάλα γριστήκε στην Αθήνα από ομήλα μαριστέρων νέων που είχαν απελαθεί από την Τουρκία το 1922, με επικεφαλής τον Στέλιο Τατασόπουλο. Είναι η πρώτη κοινωνική ταινία της Ελλάδας πρόκειται για μια πραλεπαρική θεολογία για την πορεία ενός φοιτήτριας που μπορείται στην επικράτηση της εποχής.

Αποκατάσταση από την Ιανουάριο της Ελλάδος με τη συνεργασία της documenta 14 και την υποστήριξη του Ελληνικού Κέντρου Κινηματογράφου.

BALI-Kinos im Kulturbahnhof Kassel, Rainer-Dierichs-Platz 1, 34117 Kassel

The Parliament of Bodies is the Public Program of documenta 14. Its special film program adds another layer to the multifaceted experiments with new forms of sovereignty beyond the norm that take place within the spaces of the exhibition as well as in both cities, Athens and Kassel, in the form of dissonant yet synchronic practices of heteroglossia and heterogeneity.

Entrance fee: 7,50 € (red. 7 €)

13.09 20:50
ANNIE SPRINKLE AND BETH STEPHENS

• WATER MAKES US WET—AN ECOSOCIAL ADVENTURE, 2017, USA, 75', ENGLISH

Mit einer poetischen Mischung aus Neugier und Humor, Sinnlichkeit und Besorgnis betrachtet der Film die Lust am Wasser und die Politik des Wassers aus einer ökosexuellen Perspektive. Bereisen Sie Kalifornien zusammen mit Annie, einer ehemaligen Sexarbeiterin, Beth, einer Hochschullehrerin, und ihrem Hund Butch in ihrem mobilen E.A.R.T.H. Labor, Restauriert vom Greek Film Archive in Zusammenarbeit mit der documenta 14 und mit Unterstützung des Greek Film Center (GFC).

Gloria-Kino, Friedrich-Ebert-Straße 3, 34117 Kassel

Μέναν ποιητικό συνδυασμό περιέργειας, γαλούχου, αισθησιακότητας και προβληματισμού, αντι-ταινία κατατρέπει τις ρυθμούς και την πολιτική του H2O από οικοσεξου

documenta 14 KEIMENA TV PROGRAM

Keimena: Ein Filmprogramm der documenta 14 auf ERT2, kuratiert von Hila Peleg und Vassily Bourikas. Jeden Montag um Mitternacht. Nach den Ausstrahlungsterminen können die Filme in Griechenland weitere sieben Tage auf webtv.ert.gr gestreamt werden. Alle Filme werden in Originalsprache mit griechischen Untertiteln gezeigt.

11.09
INTRODUCTION: SHAMA KHANNA
MIKE CRANE

• UHF42, EPISODES 1-2, 2017, PALESTINIAN TERRITORIES, 40'

UHF42 ist ein Fernsehdrama in Episoden, das von dem Künstler Mike Crane und Wattan TV, dem am längsten bestehenden Nachrichtensender des Westjordanlands, der 24 Stunden sendet, koproduziert wurde. Jede der sechs Episoden zeigt einen Tag der Arbeitswoche. Die Mitarbeiter_innen präsentieren das Reenactment ihrer Jobs, drehen die Kameras um 180 Grad und auf sich selbst und verhandeln dabei ihre Redaktionsräume und Büros in Bühnen, auf denen sich das Drama der Konsument_innenverschuldung in Ramallah, Palästina, abspielt.

Erstmals stieß Crane durch einen Bericht über die Razzia im Jahr 2012 auf Wattan TV. Im Zuge dieser Razzia hatte das israelische Militär die Sendeanlage des Senders konfisziert. Das hatte eine Beschränkung der terrestrischen Frequenz UHF42 zur Folge, und der Sender war dazu gezwungen, Online-Plattformen einzurichten. Auf diesen Plattformen erfuhr Crane dann von den spektakulären narrativen Fiktionen und über die investigative Berichterstattung des Senders vom Leben unter der Okkupation. Nach einem persönlichen Besuch beim Sender arbeitete er ein Jahr mit dessen Autor_innen und Techniker_innen zusammen, um eine neue Serie zu schaffen, die von der Verhältnisse der historischen Frequenz handelte.

UHF42 zeigt, wie gesellschaftliche Mobilität für viele Palästinenser_innen durch den Erwerb von Autos, Wohnungen und Luxusgütern möglich oder erhöht wird. Das zwingt aber auch die Arbeiter_innen zu Mehrfachjobs, um die horrenden Zinssätze bedienen zu können. Die Serie setzt sich damit auseinander, wie die Verschuldung die Wahrnehmung gleichzeitig einschränkt und erweitert. All das wird vom verzweigten Zeit- und Raum-Regime der militärischen Besetzung eingrahmt.

Während UHF42 normalerweise in kürzeren einzelnen Teilen gezeigt werden soll, werden hier erstmals die ersten beiden Episoden unmittelbar nacheinander gesendet. Mit diesem Format ermutigt Crane das griechische Publikum, im unablässigen Bilderstrom von Wattans 24-stündiger Berichterstattung vom Leben unter der Besetzung einmal innezuhalten und die eigenen Schulden zu reflektieren.

18.09
INTRODUCTION: MONIKA SZEWICKY
MANTHIA DIAWARA

• AN OPERA OF THE WORLD, 2017, PORTUGAL/USA/MALI, 71'

In seinem Film An Opera of the World reflektiert der Filmmacher Manthia Diawara anhand einer Opernproduktion über die Migration von Menschen und Kulturen – vor allem zwischen Europa und Afrika. 2008 kehrte Diawara nach Bamako zurück, wo er 1953 geboren wurde, um die Proben für eine ausschließlich mit Afrikaner_innen besetzte Oper zu filmen, Bintou Were, a Sahel Opera, die auf einem Libretto des Dichters und Dramatikers Kouly Lamko aus Tschad basiert, zeigte die Kämpfe einer jungen Frau, die nach mehrmaligen Vergewaltigungen schwanger geworden ist und nun nicht weiß, wer der Kindsvater ist. In der Hoffnung, außerhalb ihrer Heimat eine bessere Zukunft zu finden, trifft sie auf einen Menschen-smuggler, in dessen Begleitung sie sich zu einer Reise in den Norden aufmacht.

Bintou Were, a Sahel Opera dient Diawara sorgfältig komponiertem Filmessay als Ausgangspunkt. An Opera of the World verwebt dabei Dokumentarisches aus dieser einzigartigen afrikanischen Opernproduktion mit Interviews und historischem Filmmaterial zu Migration. Dabei begreifen wir vier bekannte Intellektuellen des öffentlichen Lebens, die mit dem Künstler befreundet sind und auch deshalb ihre Gedanken und Gefühle ohne Vorbehalt mitteilen: Fatou Diome, Alexander Kluge, Nicole Lapierre und Richard Sennett. Wir lernen die Hauptstadt Malis kennen, wie sie heute ist, indem wir einen Blick auf Details hinter den Kulissen werfen: einen Ausflug zu einem Markt für Bekleidung und Textilien, ein Gespräch mit dem Verfasser des Librettos, der Badalabougou Brücke über den Niger. Und wir beschreiben auch das heutige Lesbos, wohin der Künstler reiste, als er in Griechenland lebte.

Nach seiner Einladung zur documenta 14 entschloss sich Diawara, diesen bereits lange geplanten Film in Athen zu schneiden, wobei er sich mit dem Cutter Kenan Akkawi zusammentreffen, dessen Familie rund 50 Jahre zuvor, als Akkawi noch ein kleiner Junge war, selbst von Syrien nach Griechenland gekommen war. Diese Zusammenarbeit verlieh dem Film zusätzliche Tiefe. Es entstand eine vielfältige Geschichte der Migrationen. Sie erzählt von Übergang aus der Tradition gesunger Weisheiten, die die Kultur Westafrikas über Jahrhunderte bestimmte, in die Welt der Oper, von der Überführung der Oper von Europa nach Afrika sowie von der Überquerung der Kontinente durch Menschen, die auf der Suche nach einem besseren Leben sind.

VENUES PROGRAM

Nach dem Ende der documenta 14 in Athen entwickeln sich einige Arbeiten weiter, andere treten in eine neue Phase ein. Im Folgenden finden Sie eine Auswahl dieser Werke.

08.-17.09 VARIOUS TIMES [OPENING HOURS]

GORDON HOOKEY

SOLIDARITY

Gordon Hookeys Solidarity ist eine ortsspezifische Arbeit, die als Reaktion auf die Graffiti und Wandmalereien an der Kunsthochschule sowie in Zusammenarbeit mit und aus Solidarität gegenüber der ASFA-Gemeinschaft entstanden ist. Hookey stiftete die Wandmalerei den Studenten_innen der Kunsthochschule. Pircos-Straße 256, Di, Mi, Fr, Sa, 11:00–21:00, Di 11:00–23:00. Eintritt frei

08.-17.09 VARIOUS TIMES [OPENING HOURS]

RICK LOWE & MARIA PAPADIMITRIOU

VICTORIA SQUARE PROJECT

Victoria Square Project operiert von der Ladenfront eines Geschäftshauses in den Elpidos 15 aus. Die Fußgängerzone führt zum Victoria Platz, der im Frühling 2015 in die Nachrichten geriet, nachdem er sich in ein provisorisches Flüchtlingslager verwandelt hatte. In diesem Gebiet ist es Rick Lowe und Maria Papadimitrion gelungen, Beziehungen aufzubauen und einen Dialog zu initiieren, der Kunst und Kultur mit kleinen Geschäftsbetrieben sowie mit Netzwerken für Migrant_innen und Flüchtlingsgruppen verbindet. Voranmeldung unter +30 213 044 2783. Eintritt frei

To the left: Gordon Hookey's Solidarity mural at the Kunsthochschule. To the right: Victoria Square Project storefront.

08.-17.09 VARIOUS TIMES [OPENING HOURS]

SOUND INSTALLATION

4

Coda is performed at the State Museum of Contemporary Art, which holds the Costakis Collection of works from the Russian avant-garde. Assembled by George Costakis at a time when avant-garde works were outlawed in Russia, the collection includes rare archival material on the musical experiments of the avant-garde artists. Coda then resonates in the museum's space until September 17, the closing date of documenta 14 in Kassel.

Kolokotroni 21—Moni Lazariston and Warehouse B1—Port. Tue.–Sat. 10 am–6 pm

To the left: Victoria Square Project storefront. To the right: Coda sound installation.

08.-17.09 ALL DAY [24/7]

MURAL 1

RIZARI PARK

SOCIAL SCULPTURE 5

PUBLIC SCULPTURE 2

O+A (BRUCE ODLAND / SAM AUINGER)

SOUND INSTALLATION

5

08.-17.09 10:00-18:00 [OPENING HOURS]

THESSALONIKI STATE MUSEUM OF CONTEMPORARY ART

CO DA

documenta 14

MAP

KASSEL VENUES

1



Ehemaliger unterirdischer Bahnhof (Kulturbahnhof)
Former Underground Train Station (Kulturbahnhof)
Rainer-Dierichs-Platz 1
34117 Kassel

7



Narrowcast House
Gottschalkstraße 36
34127 Kassel

14



Zehrenturm
Friedrichsplatz 18
34117 Kassel

20



Westpavillon (Orangerie)
An der Karlsäule 20
34117 Kassel

27



Museum für Sepulkralkultur
Weinbergstraße 25
34117 Kassel

35



Ballhaus
Schlosspark 5
34131 Kassel
Screens daily at 11 am and 2 pm.
See calendar for additional information.

BARRIERE - FREIHEIT DOCUMENTA 14

Im Stadtzentrum liegen die Ausstellungsorte bzw. Ausstellungsorte und Tramstationen maximal 15 Minuten auseinander.

ΠΡΟΣΒΑΣΙΜΟΤΗΤΑ DOCUMENTA 14

Οι διαδρομές μεταξύ των εκθεσιακών χώρων και των στάσεων του τραμ στο κέντρο της πόλης δεν ξεπερνούν τα 15 λεπτά.

ACCESSIBILITY DOCUMENTA 14

In the city center the travel time between the venues or between venues and tram stops does not exceed 15 minutes.

2



Neue Neue Galerie (Neue Hauptpost)
Gießbergstraße 22
34117 Kassel

3



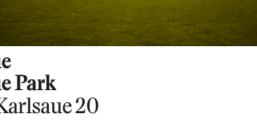
Nordstadtpark
Fiedlerstraße/Haarmannweg
34127 Kassel

8



Fridericianum
Arbeiten der EMST Sammlung
in der documenta 14
Parlament der Körper (Rotunde)
Works from the EMST Collection
at documenta 14
Parliament of Bodies (Rotunda)
Friedrichsplatz 18
34117 Kassel

15



Karlsaue
Karlsaue Park
An der Karlsäule 20
34121 Kassel

21



Hessisches Landesmuseum
Brüder-Grimm-Platz 5
34117 Kassel

28



Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe
Kassel-Wilhelmshöhe Train Station
Willy-Brandt-Platz 1
34131 Kassel

34



Kunsthochschule Kassel
Menzelstraße 13–15
34121 Kassel

35



Gloria-Kino
Friedrich-Ebert-Straße 3
34117 Kassel

4



Tofufabrik
Wolfgangstraße 39a
34117 Kassel

9



Henschel-Hallen
Wolfgangstraße 109
34127 Kassel

10



Naturkundemuseum
im Ottoneum
Steinweg 2
34117 Kassel

16



Presse- und Informationszentrum
(ehemaliges Leder Meid Geschäft)

Press and Information Center
(former Leder Meid store)

Friedrichsplatz 4
34117 Kassel

22



Torwache
Brüder-Grimm-Platz 6
34117 Kassel

29



Filmladen Kassel e.V.
Goethestraße 31
34119 Kassel

30



CineStar
Karlsplatz 8
34117 Kassel

31



Stadtmuseum Kassel
Ständeplatz 16
34117 Kassel

5



Gottschalk-Halle
(Universität Kassel)
Gottschalk-Halle
(University of Kassel)
Gottschalkstraße 20
34127 Kassel

11



Königsplatz
Königsplatz
34117 Kassel

12



Leder Meid-Apartment
Leder Meid Apartment
Friedrichsplatz 4
34117 Kassel

18



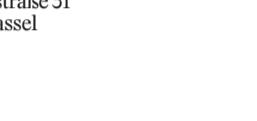
Palais Bellevue
Schöne Aussicht 2
34117 Kassel

25



Grimmwelt Kassel
und Weinberg-Terrassen
Grimmwelt Kassel
and Weinberg-Terrassen
Weinbergstraße 21
34117 Kassel

32



documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

33



Öffnungszeiten in Kassel:
täglich 10–20 Uhr /
Opening hours in Kassel:
daily 10 am–8 pm

6



Kulturzentrum Schlachthof
Mombachstraße 10–12
34127 Kassel

13



Friedrichsplatz
Friedrichsplatz
34117 Kassel

7



Peppermint
Untere Karlsstraße 8
34117 Kassel

14



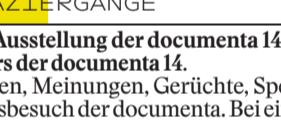
documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

8



documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

9



documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

10



documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

11



documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

12



documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

13



documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

14



documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

15



documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

16



documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

17



documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

18



documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

19



documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

20

documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

21

documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

22

documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

23

documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

24

documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

25

documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

26

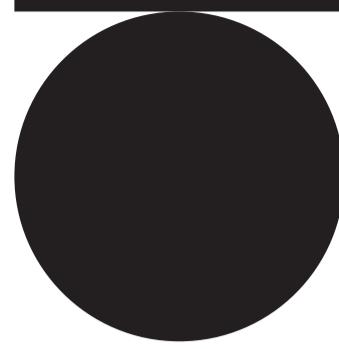
documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

27

documenta Halle
Du-Ry-Straße 1
34117 Kassel

documenta 14

GENERAL INFORMATION



KASSEL

ÖFFNUNGSZEITEN

BIS 17. SEPTEMBER 2017

TÄGLICH 10-20 UHR



EINTRITTSKARTEN

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

In Kassel können Eintrittskarten in den Shops der documenta 14 oder über den documenta 14 Webshop gekauft werden.

Die Eintrittskarte berechtigt zum Besuch aller Ausstellungsorte der documenta 14 in Kassel.

TAGESKARTE	• 22 € / ERMÄSSIGT 15 €
ZWEITAGESKARTE	• 38 € / ERMÄSSIGT 27 €
DAUERKARTE	• 100 € / ERMÄSSIGT 70 €
SCHÜLKLASSEN	• 6 € PRO PERSON
FAMILIENKARTE	• 50 €
KINDER	BIS ZU ZEHN JAHREN, FREIER EINTRITT

BUCHUNGEN UND SERVICE FÜR BESUCHER_INNEN

- T +49 561 707 277 0
- F +49 561 707 275 9
- VISITORS@DOCUMENTA.DE
- ATHEN@DOCUMENTA.DE

NEWSLETTER

ANMELDUNG FÜR DEN NEWSLETTER UNTER

• NEWSLETTER@DOCUMENTA.DE

WEITERE INFORMATIONEN

WWW.DOCUMENTA14.DE

ERMAßIGUNGEN

- Menschen mit schwerer Behinderung und den Merkzeichen B, H, BL, AG und G zahlen den ermäßigten Eintritt und haben Anrecht auf freien Eintritt für ein Begleitperson.
- Schüler_innen, Auszubildende, Studierende, Empfänger_innen von Grundstücksleistungen (z.B. ALG II), Personen, die Freiwilligen-dienst leisten, sowie Menschen mit schwerer Behinderung (ab 50 Prozent) erhalten ermäßigte Eintrittskarten gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises.
- * Die Familienkarte gilt für bis zu zwei Erwachsene mit bis zu drei Kindern (bis sechzehn Jahre).

DOCUMENTA 14

Träger der documenta 14 ist die documenta und Museum Fridericianum gGmbH, die von der Stadt Kassel und dem Land Hessen als Gesellschafter finanziert und zudem für die Durchführung der documenta 14 in Athen und Kassel von der Kulturstiftung des Bundes und dem Auswärtigen Amt finanziell unterstützt wird.

KONTAKT

DOCUMENTA UND MUSEUM FRIDERICIANUM GMBH FRIEDRICHSPLATZ 18 34117 KASSEL OFFICE@DOCUMENTA.DE

VERANSTALTUNGSORTE

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die documenta 14 findet an mehreren öffentlichen Orten und in Institutionen in Athen und Kassel statt. Wunsch der documenta ist es, mit den verschiedenen Programmen und Kooperationen öffentliche Einrichtungen und Organisationen in den Vordergrund zu rücken. Ausstellungsorte und -partner sind daher neben Museen, Kinos und Theatern auch Bibliotheken, Universitätsräume und verschiedene historisch wichtige Orte.

Eine vollständige Liste der Veranstaltungsorte finden Sie auf der Webseite der documenta 14.

SPAZIERGÄNGE

Die Wege, Routen und Parcours der Besucher_innen kreuzen und verflechten sich, wenn sie den Bahnen folgen, die schon Peripatetiker_innen als Ausgangspunkt für ihre Reflexionen über das Gehlen dienen. Bei einem Spaziergang mit einem Mitglied des documenta 14 Chors können die Besucher_innen ihre eigenen Perspektiven einbringen, hinterfragen und miteinander ins Gespräch kommen, während sie die Ausstellung entdecken und enträtseln. Das Vermittlungsprogramm „eine Erfahrung“ erzeugt eine Vielzahl von Stimmen, die außerhalb der Ausstellung in weiteren Fragen, Mythologien, Dialogen, Geschichten und Debatten weiterklingen.

Die Spaziergänge werden von eignen ausgebildeten Mitgliedern des Chors geleitet und dauern zwei Stunden.

TICKETS ÖFFENTLICHE SPAZIERGÄNGE KASSEL

- **12 € ZZGL. EINTRITT**
- GRUPPENSPIAZIERGÄNGE KASSEL (MAX. 15 PERSONEN)**
- **170 € ZZGL. EINTRITT**

SPAZIERGANG : FRIDERICIANUM

BEGINN UND ENDE:

FRIEDRICHSPLATZ 18 34117 KASSEL

Das Fridericianum hat viele vergangene Leben und Bestimmungen. Es wurde als erstes öffentliches Museum weltweit mit dem Ziel erworben, Kunst und Wissen weiten Teilen der Bevölkerung zugänglich zu machen. Es diente zwischenzeitlich als Parlamentsgebäude, als Bibliothek und beherbergte nun eine Kunsthalle. Für alle Ausstellungen der documenta seit ihrem Beginn im Jahr 1955 war das Fridericianum ein zentraler Schauplatz. Der Chor lädt die Besucher_innen der documenta 14 ein, über die heutige Rollen von Museen und darüber, was ihre Sammlungen über sie verraten, nachzudenken.

SPAZIERGANG : VON DER DOCUMENTA HALLE ZUM FRIEDRICHSPLATZ

BEGINN DU-RY-STRASSE 1 / AM FRIEDRICHSPLATZ, 34117 KASSEL

ENDE FRIEDRICHSPLATZ

Marta Minujin's künstlerische Arbeit Der Parthenon der Bücher schafft eine Umgebung für den Arbeitsstil von Athen lernen. Die Installation wird nach dem Vorbild des Tempels auf der Athener Akropolis auf dem Friedrichsplatz aus tausenden von Büchern errichtet – dort wo am 19. Mai 1933 rund 2.000 Büchern im Zuge der sogenannten „Aktion wider den undeutschen Geist“ verbrannt wurden.

Die documenta Halle wurde anlässlich der documenta 9 im Jahre 1992 eingeweiht und zeichnet architektonisch die abfallende Linie des Hügels nach. Ausgehend von dieser Linienführung konzentriert sich der Chor auf die Bewegungen des Körpers, auf das Gehselbst, auf Rhythmus und Stimme.

SPAZIERGANG : VON DER NEUEN GALERIE ZUR SCHÖNE AUSSICHT

BEGINN SCHÖNE AUSSICHT 1 34117 KASSEL

ENDE SCHÖNE AUSSICHT 2 34117 KASSEL

Während der documenta 14 beherbergt die Neue Galerie Teile der historischen Recherche, die im Rahmen der Ausstellung stattfindet. Im Jahr 2012 wurde der kontroverse Gurlitt-Nachlass, der aus etwa 1.500 Kunstwerken und Gegenständen besteht, durch deutsche Behörden in der Münchener Wohnung von Cornelius Gurlitt beschlagnahmt. Dieser hatte die Werke von seinem Vater Hildebrand Gurlitt (1895–1956) geerbt. Hildebrand Gurlitt war einer der vier offiziell ernannten Kunsthändler in Nazideutschland. Im Auftrag und zugunsten der Nazis kaufte und verkaufte er Kunst, wobei ein großer Teil dieser gehandelten Werke aus Raubkunst aus vormals jüdischem Eigentum bestand. Der Spaziergang eröffnet Raum für die Diskussion der Recherchen der documenta 14 und wirft dabei Fragen nach Restitution und Provenienzforschung auf.

SPAZIERGANG : VON DER NEUEN HAUPTPOST ZUR GOTTSCHALKHALLE

BEGINN UNTERE KÖNIGSSTR. 95 34117 KASSEL

ENDE GOTTSCHALKSTRASSE 22 34127 KASSEL

Die Neue Hauptpost ersetzte die Alte Hauptpost in der Friedrich-Ebert-Straße. Sie eröffnete 1975 und befindet sich zwischen dem Kasseler Stadtkern und der Nordstadt. Die Gottschalkhalle, ehemaliger Standort des Stahlwerks der Lokomotivfabrik Henschel und der Zelt- und Tuchfabrik Gottschalk & Co., ist heute ein Technik- und Industriedenkmal auf dem Campus der Universität Kassel.

Verschiedene Erzählformen, Zirkulation, Narration, Zerstreitung und wie man eine Fiktion zum Leben erwirken kann sind einige der Themen, die während des Spaziergangs von der Neuen Hauptpost zur Gottschalkhalle diskutiert werden können.

SPAZIERGANG : AUF DER DOCUMENTA 14

INKLUSIONSSPAZIERGÄNGE IM AUGUST

„Die persönliche Geschichte einer körperlichen Behinderung kann als eine Geschichte des Mangels oder der Beeinträchtigung erzählt werden. Doch was wäre, wenn man dieses Narrativ veränderte? Was, wenn man die Geschichte mit den Worten des verkörperten Potenzials und der persönlichen Resilienz innerhalb einer körperorientierten Kultur erzählt? Um in solchen Narrativ zu verändern, müssen wir aus unserem tagtäglichen normativen Denken heraustrreten und die Markierungen dessen hinter uns lassen, was wir innerhalb des Kontextes, in dem wir leben, als „funktional“ erachten.“ Sabine Neumann, Beraterin für Barrierefreiheit der documenta 14

Wie klingt eine Ausstellung? Wie hoch ist die Temperatur über und unter der Oberfläche einer Stadt? Wer befindet sich im Raum? Im August werden Mitglieder des Chores der documenta 14 Gruppenspaziergänge für Menschen mit diversen Fähigkeiten anbieten, bei denen sich den Anliegen der Ausstellung auf multi-sensorische Weise genähert wird.

Für weitere Informationen zu Terminen und Startpunkten kontaktieren Sie bitte die Besucher_innen Zentrum unter +49 561 707 277 0 oder visitors@documenta.de.

Die Spaziergänge werden von eignen ausgebildeten Mitgliedern des Chors geleitet und dauern zwei Stunden.

TICKETS ÖFFENTLICHE SPAZIERGÄNGE KASSEL

• **12 € ZZGL. EINTRITT**

GRUPPENSPIAZIERGÄNGE KASSEL (MAX. 15 PERSONEN)

• **170 € ZZGL. EINTRITT**

SPAZIERGANG : FRIDERICIANUM

BEGINN UND ENDE:

FRIEDRICHSPLATZ 18 34117 KASSEL

ENDE FRIEDRICHSPLATZ 18 34117 KASSEL

OPREΣ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΑΣ

ΕΩΣ ΤΙΣ 17 ΣΕΠΤΕΜΒΡΙΟΥ 2017

ΚΑΘΗΜΕΡΙΝΑ 10 Π.Μ.-8 Μ.Μ.

ΕΙΣΙΤΗΡΙΑ

ΓΕΝΙΚΕΣ ΠΛΗΡΟΦΟΡΙΕΣ

Στο Κάσσαλ μπορείται να γηράσετε εισιτήρια στα εκδημία της documenta 14 μέσω του διαδικτυακού καταστήματος της documenta 14. Το εισιτήριο παρέχεται από την επιλογή των επιλογών στο Κάσσαλ.

ΑΤΟΜΙΚΟ ΕΙΣΙΤΗΡΙΟ

• **12 ΕΥΡΩ**

(ΔΕΝ ΣΥΜΠΕΡΙΛΑΜΒΑΝΕΤΑΙ Η ΕΙΣΟΔΟΣ)

ΟΜΑΔΙΚΟ ΕΙΣΙΤΗΡΙΟ (ΕΩΣ 15 ΑΤΟΜΑ)

• **170 ΕΥΡΩ**

(ΔΕΝ ΣΥΜΠΕΡΙΛΑΜΒΑΝΕΤΑΙ Η ΕΙΣΟΔΟΣ)

ΠΕΡΙΣΤΗΝΗΣΗ :

FRIDERICIANUM

ΑΡΧΗ ΚΑΙ ΤΕΛΟΣ

FRIEDRICHSPLATZ 18 34117 KASSEL

ΤΟΥΡΙΣΤΙΚΟ ΚΑΤΑΣΤΗΜΑ

ΕΙΣΙΤΗΡΙΟ ΔΙΑΡΚΕΙΑΣ

• **22 € / ΜΕΙΩΜΕΝΟ* 15 €**

ΕΙΣΙΤΗΡΙΟ 2 ΗΜΕΡΩΝ

• **38 € / ΜΕΙΩΜΕΝΟ* 27 €**

ΕΙΣΙΤΗΡΙΟ ΔΙΑΡΚΕΙΑΣ

• **100 € / ΜΕΙΩΜΕΝΟ* 70 €**

ΒΡΑΪΟΝ ΕΙΣΙΤΗΡΙΟ

• **(ΣΧΕΥΤΙ ΜΕΤΑ ΤΙΣ 5 Μ.Μ.)**

• **10 € / ΜΕΙΩΜΕΝΟ* 7 €**

ΣΧΟΛΙΚΕΣ ΤΑΞΕΙΔΙΑ

• **6 € ΚΑΤΩ ΑΤΟΜΟ**

ΟΙΚΟΓΕΝΕΙΑΚΟ ΕΙΣΙΤΗΡΙΟ**

• **50 €**

ΠΑΙΔΙΑ

(ΚΑΤΩ ΤΩΝ 10 ΕΤΩΝ)

ΔΩΡΕΑΝ

ΠΛΗΡΟΦΟΡΙΕΣ ΚΑΙ ΥΠΗΡΕΣΙΑ ΚΡΑΤΗΣΕΩΝ

• **T +49 561 707 277 0**

• **F +49 561 707 275 9**

• **VISITORS@DOCUMENTA.DE**

• **ATHEN@DOCUMENTA.DE**

NEWSLETTER

ΣΤΙΣΙΑΤΙΚΕΣ ΕΙΔΗΣΕΙΣ ΓΙΑ ΝΑ ΜΑΖΑΝΕΤΕ ΤΟ ΝΕΑΝΙΚΟ ΠΡΟΓΡΑΜΜΑ

ΕΙΔΗΣΕΙΣ ΓΙΑ ΝΑ ΜΑΖΑΝΕΤΕ ΤΟ ΝΕΑΝΙΚΟ ΠΡΟΓΡΑΜΜΑ

ΕΙΔΗΣΕΙΣ ΓΙΑ ΝΑ ΜΑΖΑΝΕΤΕ ΤΟ ΝΕΑΝΙΚΟ ΠΡΟΓΡΑΜΜΑ